

Lebendige Stadt im Herzen der Kurpfalz

EPPELHEIMER



NACHRICHTEN

www.eppelheim.de

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

47. Woche
20. November 2015

THE UNITED STATES ^{***} ARMY EUROPE
BAND & CHORUS
AMERICA'S MUSICAL AMBASSADORS IN EUROPE

Home
for the
Holidays
Weihnachtskonzert

11. Dezember 2015
19 Uhr • Eintritt frei!
(Karten limitiert)

Rhein Neckar Halle
Eppelheim

Karten erhältlich ab 23.11.
bei:
Pforte Rathaus Eppelheim
zu den Öffnungszeiten

WWW.USAREURBAND.COM

KUNSTAUSSTELLUNG
GÜNTER HORNING

...capture the moment!

20. November – 23. Dezember 2015
Rathaus Eppelheim, Schulstraße 2
Vernissage, 20.11.2015, 18.30 Uhr

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung des Gemeinderats am

Montag, dem 23. November 2015, um 19 Uhr, in den Bürgersaal im Rathaus, 1. OG,

ein.

Tagesordnung - öffentlich -

- TOP 1 Einwohnerfragestunde
- TOP 2 Genehmigung der Niederschrift
 - 2.1 Niederschrift vom 28. September 2015
 - 2.2 Niederschrift vom 26. Oktober 2015
- TOP 3 Wasserlieferungsvertrag
- TOP 4 Verkauf Hauptstraße 66 - Kauf Erbbaurecht Stresemannstraße 29-33
- TOP 5 Bauvorbescheid zur Errichtung eines SB-Marktes - Erhebung einer Klage beim Verwaltungsgericht Karlsruhe
- TOP 6 Spendenannahme
- TOP 7 Anfragen und Sonstiges

Dieter Mörlein, Bürgermeister

Notdienste**Ärztlicher Bereitschaftsdienst Heidelberg**

Alte Eppelheimer Straße 35, 69115 Heidelberg
Tel.: 116117, 1 92 92 oder 2 71 71
Mo, Di, Do 19-7 Uhr, Mi 13-7 Uhr, Fr 19 - Mo
7 Uhr sowie an Feiertagen von 0 - 24 Uhr
Mittwochs 16 - 18 Uhr zusätzlich Kinderarzt
anwesend; samstags und sonntags 9 -12 Uhr
und 16-18 Uhr zusätzlich Kinderarzt, Augenarzt
und HNO-Arzt anwesend.

Notdienst der Kinder- u. Jugendärzte, Uni-
klinikum, neuenheimer Feld 430, Tel. 56-423

Zahnärztlicher Notfalldienst

HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:
tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel.: 3 54 49 17

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

www.privad.de Tel.: 0 18 05 30 45 05

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,

Hockenheim, Rathausstr. 1, Tel. 522-2623
Öffnungszeiten: Di. 8-12 Uhr, Mi. 14-18 Uhr

**Wochenend- und Feiertags-Notdienst
der Innung Sanitär - Heizung** Tel.: 30 11 81**AVR Kommunal GmbH**

Zentrale: **0 72 61/931- 0**
Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10
Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02
Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95
Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekennachtdienst:**Freitag, 20.11.**

Linden-Apotheke, Lindenweg 2,
HD-Rohrbach, Tel. 3 33 83 01

Samstag, 21.11.

Hirsch-Apotheke, Hauptstraße 20,
HD (Altstadt), Tel. 16 04 16

Sonntag, 22.11.

Hof-Apotheke, Sofienstraße 11,
HD-Bergheim, Tel. 2 57 88

Montag, 23.11.

Mathilden-Apotheke, Schwarzwaldstraße 27,
HD-Kirchheim, Tel. 78 28 18

Dienstag, 24.11.

Kurpfalz-Apotheke, Mannheimer Straße 242,
HD-Wieblingen, Tel. 83 65 10

Mittwoch, 25.11.

Apotheke im Kaufland, Eppelheimer Straße 78,
HD-Pfaffengrund, Tel. 7 50 91 91

Donnerstag, 26.11.

Kurpfalz-Apotheke, Schwetzinger Straße 51,
HD-Kirchheim, Tel. 71 25 38

Impressum:**Amtsblatt der Stadt Eppelheim.****Herausgeber: Stadt Eppelheim,**

Schulstraße 2, 69214 Eppelheim.
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle
sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Dieter Mörlein o.V.i.A.
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum
Druck: Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
Telefon 06227/8730, Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:

Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Opelstraße 1
68789 St. Leon-Rot
Telefon 06227/35828-30
E-Mail: info@gsvertrieb.de

Amtliche Bekanntmachungen**VZ 01 Personal, Kultur und Wirtschaftsförderung****STADT
EPPELHEIM**

Die Stadt Eppelheim stellt zum 01. September 2016 einen

Ausbildungsplatz zur/zum Verwaltungsfachangestellten

bereit.

Verwaltungsfachangestellte sind in verschiedenen Bereichen der Verwaltung tätig. Zu ihren Aufgaben gehören unter anderem die Rechtsanwendung in unterschiedlichen Arbeitsbereichen wie z.B. Finanzwesen, Personalwesen und Ordnungswesen. Sie sind Ansprechpartner/in für ratsuchende Bürger. Die Aufgaben sind interessant, vielseitig und setzen Verantwortungsbewusstsein voraus. Im Wechsel mit der praktischen Ausbildung vor Ort bei uns im Rathaus werden theoretische Lerninhalte beim Besuch einer Berufsschule vertieft. Die Ausbildung dauert insgesamt 3 Jahre.

Voraussetzung für die Ausbildung ist ein guter mittlerer Bildungsabschluss. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann bewerben Sie sich bitte mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 15. Januar 2016.

Bewerbungen per E-Mail senden Sie bitte in einer Datei (max. 10 MB) als pdf oder doc an jobs@eppelheim.de.

Bei Bewerbungen per Post senden Sie diese bitte an die Stadt Eppelheim,

VZ 01 - Personal, Schulstraße 2, 69214 Eppelheim.

Die Unterlagen können nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgegeben werden. Bitte verzichten Sie daher auf Mappen, Folien usw. Die Unterlagen werden nach einer Aufbewahrungsfrist von 3 Monaten von uns vernichtet.

Für Fragen steht Ihnen Frau Balzer vom Personalamt, Tel. 06221/794411 gerne zur Verfügung.

Informationen über die Stadt Eppelheim finden Sie im Internet unter www.eppelheim.de.

VZ 20 Finanzen**Wassermählerablesung vom 28.11. bis 12.12.2015**

Am **Samstag, dem 28. November 2015**, beginnt die Ablesung der Hauswasserzähler. Bis zum 12. Dezember 2015 werden Mitarbeiter der Firma veloXpress Heidelberg die Wasserzählerstände erfassen. Bitte ermöglichen Sie den Alesern, die sich mit Ausweisen der Stadt Eppelheim und der Stadtwerke Heidelberg ausweisen können, den ungehinderten Zugang zu Ihrem Hauswasserzähler.

Die Ablesung findet von 8.00 bis 19.00 Uhr von montags bis samstags statt. Achten Sie bitte auf die blaue Postkarte, die der Ableser bei Ihnen hinterlegt, falls er Sie nicht antrifft. Mit dieser Postkarte haben Sie die Möglichkeit, den Wasserzähler selbst abzulesen, oder mit Ihrem zuständigen Ableser einen Termin zu vereinbaren.

Aus dem Ortsgeschehen**Neue Bestimmungen**

Mit der Einführung des Bundesmeldegesetzes zum 01.11.2015 (ausführliche Info des Meldeamtes in den Eppelheimer Nachrichten 6. November 2015) ist es notwendig, dass sie den Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk schriftlich bei uns einreichen.

(Meldeamt der Stadt oder Frau Wenzel Zimmer 28)

Eine telefonische Benachrichtigung kann leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Für alle Jubilare; die bereits in der Vergangenheit Widerspruch gegen die Veröffentlichung der Daten angemeldet haben, gilt diese Regelung nicht.

Für alle NEU-70ger gelten folgende Termine:

Jan., Feb. und März 2016	bis spätestens 10. Dezember 2015
April, Mai und Juni 2016	bis spätestens 10. März 2016
Juli, August und Sept. 2016	bis spätestens 10. Juli 2016

Okt., Nov. und Dez. 2016 bis spätestens 12. September 2016 Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag.

Geburtstage in der kommenden Woche

Montag, 23. November

Gerhard Löschmann 85 Jahre

Mittwoch, 25. November

Ludwig Decker 75 Jahre

Donnerstag, 26. November

Ilsetraud Titze 75 Jahre

Rudolf Timischl 75 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Am **27. November 2015** feiert

Herr Albert Wiest
seinen **90. Geburtstag**



Die Stadt Eppelheim
gratuliert herzlich!

Dieter Mörlein
Bürgermeister

Martinszug erhellte den Norden Eppelheims

Auch in diesem Jahr führte Lena Fießer als St. Martin den Umzug an. Unterstützt und geführt wurde sie von ihrem Vater, der für die nötige Ruhe des Pferdes sorgte.

Viele Kinder mit meist selbstgebastelten, bunten Laternen liefen in Eppelheims Norden durch die Straßen und versammelten sich auf dem Schulhof der Theodor-Heuss-Schule. Auch die Anwohner am Zugweg hatten wieder Fenster und Vorgärten mit Kerzen und Laternen geschmückt, so dass auch die Kinder an einem Lichtermeer vorbeizogen.

Auf dem Schulhof angekommen, hatten alle Kinder freie Sicht auf St. Martin und die Bühne. Dieses Jahr wurde die Spielfläche nämlich großzügiger abgesperrt.

Die Gemeindefraktin Margit Rothe begrüßte zusammen mit Judith Schmitt-Helfferich von der katholischen Kirchengemeinde die Kinder und stimmten mit dem Kinderchor „Klangkörperchen“ der kath. Kirchengemeinde Eppelheim das Lied „Laterne, Laterne“ an. Die Kindergartenkinder hatten fleißig geübt und konnten textstreich mitsingen. Wolfgang Stromberg erzählte die Martinsgeschichte und bezog alle Kinder mit ein. Lena Fießer als St. Martin hoch zu Ross und Nora Hübner als Bettler spielten die Szene mit. Nach den Fürbitten und gemeinsam gesungenen Martinsliedern, die von den Musikkapellen Da Capo und Heidelberger Blasmusikanten begleitet wurden, konnten sich alle Kinder mit dem Hinweis zu teilen, ein Martinsmännle holen. Wie jedes Jahr wurden diese von den Bäckereien Adam Stern und Cafe am Wasserturm gebacken. Insgesamt wurden knapp 900 Männle von den Stadträten verteilt.

Die diesjährige gesammelte Spendensumme des Martinszuges betrug 321,92 Euro. Oliver Baader von der Nachbarschaftshilfe bedankt sich sehr herzlich dafür.

Dank an die Feuerwehr, die Polizei und das Rote Kreuz, die es möglich machen, dass der Martinszug sicher durch Eppelheims Straßen gehen kann.



Lena Fießer als St. Martin

Gedenkfeier zum Volkstrauertag

Zwei Sonntage vor dem ersten Adventssonntag erinnert der Volkstrauertag an Kriegstote und Opfer von Gewaltherrschaften aller Nationen. Fast hundert Jahre ist es her, dass der Volkstrauertag 1919 vom Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge als Gedenktag für die gefallenen deutschen Soldaten des Ersten Weltkrieges vorgeschlagen wurde - und doch zeigt sich sein Ziel, eine einheitliche Erinnerung an das Leid des Krieges zu bewirken und so die Menschen „über die Schranken der Partei, der Religion und der sozialen Stellung zusammen[zuführen [...]“ im Angesicht der erschütternden Geschehnisse in Paris, aktueller denn je. Historisch bedingt richtete sich der Volkstrauertag an das deutsche Volk - heute sind all jene angesprochen, die in den Grundwerten unseres freiheitlichen Wertebegriffes angegriffen werden.

Nachdem Bürgermeister Dieter Mörlein eine Schweigeminute für die Opfer und die Angehörigen der terroristischen Anschläge eingeleitet hatte, gab er eine Übersicht über die historischen Geschehnisse: Nach dem 2. Weltkrieg waren es der Kalte Krieg, die Berliner Blockade und die Kubakrise, welche die Welt in Atem hielten. Als 1989 die Spaltung Europas beendet wurde, USA und Kuba wieder diplomatische Beziehungen aufnahmen, keimte Hoffnung auf Frieden auf. Eine Hoffnung, die durch die Anschläge von 11. September schnell wieder erschüttert wurde. Der damalige Präsident George W. Bush nahm dies zum Anlass gegen den Irak Krieg zu führen. Westliche Länder beteiligten sich am Sturz diktatorischer Führer - jedoch mit einem taktischen Fehler: Sie hinterließen ein Machtvakuum, den sich die radikalen Islamisten zu Nutze machten. Krieg und Verbrechen breiteten sich aus. Die Menschen erleben in ihrer Heimat Horror und Leid, viele fliehen - nehmen eine gefährliche und strapaziöse Reise auf sich, um im Frieden leben zu können; auch in Eppelheim leben 100 dieser Menschen. Nun hat der Terror, vor dem diese Menschen flohen, sie und auch uns eingeholt - umso wichtiger ist es also dem Terror zu trotzen. Ein Beispiel gelebter Menschlichkeit zeigen neben vielen weiteren caritativen Einrichtungen die Mitglieder der Eppelheimer Flüchtlingshilfe, denen Mörlein zu Dank verpflichtet ist. Die Hoffnung auf Menschlichkeit sollte trotz allem nicht verloren gehen und deswegen sei es von den damaligen Stadträten auch falsch gewesen, das Kriegerdenkmal vor der Pauluskirche in der Hauptstraße als Mahnmal und als Ehrdarbietung an die gefallenen Soldaten in der Stadt abzureißen.

Auch Pfarrerin Cristina Blazquez griff die aktuellen Geschehnisse in unserem Nachbarland auf. Das Fatale sei, dass die Grenzen zwischen Krieg und Frieden verwischen. Dies sei eine neue Form des Krieges, erklärte Blazquez, der mitten im Frieden, dann wenn Menschen sich treffen, um miteinander einen schönen Abend in einem Cafe oder auf einem Konzert zu verbringen, stattfindet. Für die Menschen sei dies schwer zu fassen. Es ist deswegen wichtig, die Vision von Frieden stets aufrecht zu erhalten. Die Kirche hält diese Vision durch die Erzählung biblischer Geschichten aufrecht. Eine dieser Geschichten ist jene von St. Martin, der von Kaiser Julian zum Kriegseinsatz berufen wurde. Wie in jenen Zeiten üblich rief der Imperator vor dem Kampfeinsatz seine Soldaten einzeln zu

sich, um ihnen das „donativum“, eine Prämie, zu übergeben. Als Martin aufgerufen wurde, nahm er kurz entschlossen diese Gelegenheit wahr, um seine Entlassung aus dem Militär zu erbitten. Weil er sich als Christ nicht berechtigt sah, mit der Waffe zu kämpfen und Blut zu vergießen. Der Kaiser erzürnte wegen dieser Rede und herrschte Martin an: „Aus Furcht vor der Schlacht verweigerst du den Dienst, aber nicht aus religiösen Gründen!“ Martin aber erwiderte unerschrocken und bestimmt: „Wenn man meine Haltung der Feigheit, nicht aber der Glaubenstreue zuschreibt, werde ich morgen unbewaffnet vor die Schlachtreihe treten, und im Namen des Herrn Jesus werde ich unter dem Schutz des Kreuzes, ohne Schild und Helm, sicher durch die Reihen der Feinde gehen.“ Diese Geschichte soll verdeutlichen, dass nicht die Religionen hinter den Kriegen stehen. Hinter den Kriegen stehen verblendete Menschen voller Hass. In der Hoffnung, einer alle Differenzen überwindenden Gemeinschaft, soll das Gedenken aufrecht erhalten bleiben.

Als Zeichen dieses Gedenkens, wurde ein Kranz am Kriegerdenkmal im Friedhof niedergelegt, vor dem sich Pfarrerin Blazquez und Bürgermeister Mörlein verbeugten.

Ein Dank geht an die Joyful Voices und an Daniel Pflästerer für die musikalische Untermalung, an Ella Wegener aus der Humboldt-Realschule für das Vortragen des Gedichtes „Wenn jeder eine Blume pflanzte“ von Günter Kunert, Pfarrerin Cristina Blazquez, der freiwilligen Feuerwehr und dem DRK Eppelheim für die Ehrenwache und Hildegard Rühle für die Organisation.



Am Anfang ist die behutsame Gewöhnung ans Wasser wichtig

Poseidontrainer brachten 26 Kindern an sechs Vormittagen das Schwimmen bei / Stadt finanziert seit Jahren Schwimmkurse für Anfänger

(sg) In den Herbstferien haben 26 Kinder im Gisela-Mierke-Bad das Schwimmen erlernt. In Kooperation mit der Schwimmgemeinschaft Poseidon bietet die Stadt auf Initiative von Bürgermeister Dieter Mörlein seit Jahren regelmäßig in den Herbst- und Osterferien kostenfreie Kurse für Schwimmanfänger an. Teilnehmen können alle Grundschüler oder ältere Schüler, die noch keine oder sehr wenig Schwimmerfahrung haben. „Dieses Mal haben sich 26 Kinder angemeldet, die in vier Kursen täglich von Montag bis Samstag betreut werden“, erfuhr man von der zuständigen Koordinatorin Marion Platzek von der Stadtverwaltung. Begrüßt wurden die Kinder am ersten Vormittag im Schwimmbad von Poseidonmitglied Vittoria Della Morte. Sie kontrollierte, ob alle angemeldeten Kinder vor Ort waren und erklärte den Eltern den Kursablauf. Die Organisation der Schwimmkurse und die Suche nach Trainern hatte Lena Käding von der SG Poseidon übernommen. Sie teilte die Gruppen ein und leitete zusammen mit Jonathan Timmel, Adrian Trumpa, Christoph Klenk, Canay Alan, Stine und Svea Brauch und Sylvia Kremer die Kursgruppen. Als Schwimmmeister und Betriebsleiter unterstützte Siegfried Balbach die Trainer vor Ort. „Am Anfang des Kurses geht es um die Wassergewöhnung“, erläutert Lena Käding den Ablauf. Da zwei Trainer eine Gruppe betreuten, konnte sich einer optimal um die ängstlicheren Kinder kümmern und sie behutsam mit Übungen und Spielen ans Wasser gewöhnen. „Wir arbeiten hier mit den Kernelementen der Wassergewöhnung. Dazu gehört das Schweben, Gleiten, Antreiben, Springen und Tauchen“, erfuhr man von Lena Käding. Auch Schwimmbretter und Schwimnudeln kamen als Schwimmhilfen zum Einsatz.

Als tolle Erinnerung an den Schwimmkurs bekamen alle Kinder am Ende der Woche von der SG Poseidon eine CD mit lustigen Unterwasserfotos geschenkt. Außerdem bekamen die Schüler ihr erstes Schwimmabzeichen ausgehändigt. Als Geschenk der Stadt überreichte Schwimmmeister Siegfried Balbach jedem Teilnehmer eine Zwölfer-Karte fürs Schwimmbad. „Damit können die Kinder das in dieser Woche Erlernte vertiefen“, betonte er. Für alle Trainer, die sich ehrenamtlich zur Leitung der Kurse zur Verfügung gestellt haben, gab es von der Stadt Gutscheine für die Wild-Halle.



Klassik im Bühnenhaus

Barbara Witter



Klavier-Konzert

Werke von
Wolfgang Amadeus Mozart,
Claude Debussy,
Frederic Chopin und
Franz Schubert

BARBARA WITTER

Do. 26. November, 20 Uhr

Weitere Infos
Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-402
Kartenvertrieb
Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-402
Bücherpunkt am Rathaus, Tel 06221 7570053
www.reservia.de



Kindertheater in Eppelheim

Es ist ein Elch entsprungen



Fr. 11. Dezember, 15 Uhr

Foto: Moritz Verhaus

Weitere Infos
Rathaus Eppelheim, Tel. 06221 794-402
Kartenvorverkauf
Rathaus Eppelheim, Tel. 06221 794-402
Bücherpunkt am Rathaus, Tel. 06221 7570054
www.reservix.de

rudolf-wild-halle
Kulturzentrum Eppelheim

Stadtbibliothek

Jahnstraße 1, Tel. 76 62 90 Fax 75 72 09

E-Mail: stadtbibliothek@eppeheim.de

Öffnungszeiten:

Montag + Freitag 13 - 18 Uhr, Mittwoch 10 - 18 Uhr

Samstag 10 - 13 Uhr, Dienstag + Donnerstag geschlossen



BASTELN in der Stadtbibliothek

Mittwoch, 25. November 2015

15:30 - 17:00 Uhr



Weihnachtsbasteln

für Kinder ab 4 Jahren

Materialkosten 1,50 Euro

Anmeldung nicht notwendig!



Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim,
Tel. 06221 76 62 90

NEUJAHRSKONZERT

STADT EPPELHEIM

Wiener Walzerklänge

Musikalische Leitung: Johanna Weitkamp

Samstag, 16. Januar 2016, 19:30 Uhr
(Einlass ab 19 Uhr)

SAP **sinfonie orchester**
making the world sound better



rudolf-wild-halle
Kulturzentrum Eppelheim

Eintritt: 18 EUR - FREIE PLATZWAHL!

Kartenverkauf:
Rathaus Eppelheim, Schulstraße 2,
Zi. 22, 1. OG, Tel. 06221 794-402

Die Einnahmen kommen vollständig dem Sozialfonds Eppelheim zugute

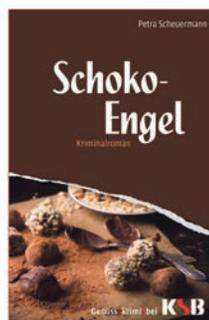
KRIMIABEND in der Stadtbibliothek

Lesung aus Regional-Krimis und -Thrillern

Donnerstag, 26. November 2015

19 Uhr **Petra Scheuermann** liest aus ihrem neuen
Heidelberg-Krimi

„Schokoengel“
mit Pralinenverkostung



Tanja Eppstein, Inhaberin der Chocolaterie Schoko-Traum, hat mit dem Geschäft, ihren beiden pubertierenden Kindern und einer neuen Liebe alle Hände voll zu tun. Dennoch begibt sie sich - mitten im Weihnachtsgeschäft - in gefährliche Ermittlungen auf eigene Faust. Diese offenbaren eines der dunkelsten Geheimnisse der ehemaligen DDR.

Theo Maier, ein Stammkunde Tanjas, wird verdächtigt, im letzten Jahr zwei Frauen brutal vergewaltigt zu haben. Obwohl er in einem spektakulären Prozess freigesprochen wird, glaubt niemand an seine Unschuld.....

Vorverkauf ab 02. November 2015
in der Stadtbibliothek:

VVK: 5,- EUR
erm. 3,- EUR
Abendkasse: 6,- EUR
erm. 4,- EUR



Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim,
Tel. 06221 76 62 90



Senioren

Haus Edelberg - Senioren-Zentrum Eppelheim



Kindergarten Sonnenblume zu Besuch mit Martinslaternen

Wie in jedem Jahr besuchten die Kinder aus dem Kindergarten Sonnenblume die Bewohner des Hauses Edelberg Senioren-Zentrums Eppelheim. Die Bewohner hatten ihre helle Freude an dem Gesang der Kinder und bewunderten die Vielzahl der Martinslaternen.



Fortbildung der Haus Edelberg-Betreuungs- kräfte

Um eine intensive und fachliche Betreuung für die Bewohner zu gewährleisten, fand auch in diesem Jahr wieder eine zweitägige Fortbildung für die Betreuungskräfte einiger Haus Edelberg Senioren-Zentren statt.

Das Haus Edelberg in Neulußheim stellte die Räumlichkeiten zur Verfügung. Anwesend waren die Betreuungskräfte aus Neulußheim, Bellheim und Eppelheim. Themen am 3. November waren die Richtlinien nach § 87 b, Organisation, Konzept Betreuer Tisch sowie Betreuung palliativer Bewohner. Am nächsten Tag wurden Krankheitsbilder und Notfallmaßnahmen erläutert, danach wurden Strategien ausgearbeitet bei herausfordernden Verhalten. Nach dem Stichpunkt Dokumentation fand zum Abschluss eine rege Reflexion der beruflichen Praxis statt. Alle Betreuungskräfte freuen sich nun schon darauf, ihre neu gewonnenen Kenntnisse zum Wohle der Bewohner umzusetzen.



Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 23. bis 27. November 2015

Montag, 23. November

15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerlinde Horsch, Impressionismus, Claude Monet und sein Weg zum Impressionismus, Diavortrag mit Filmvorführung,

Dienstag, 24. November

08:00 Uhr Hbf.-HD Informationspavillon, Jutta Krause, Erlebniszentrum von Villeroy & Boch, 09:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Regina Umland, Kosmische Himmelszeichen in der Bibel, Vortrag, 11:15 Uhr, Bergheimer Straße 76, Pfarrer i.R. Helmut Staudt, Neue Lyrik und Lieder, Lyrisch-musische Präsentation, 13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Barbara Köhrmann, Florenz, Vorbesprechung zur Reise, 13:30 Uhr, Bergheimer Straße 76, Frank Tischer, Dieter Hof, Aktuelle Politik, Gesprächsleitung: Hr. Brasch, 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Rita Elsa Kocher, Wolfgang Hampel, Vita Magica - Gastleserin: Dr. Letizia Mancino: Hilde Domin.

Mittwoch, 25. November

09:50 Uhr Hbf.-HD Bahnhofshalle, Renate Bauer, In das Silbertal, 11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Barbara Steinhilber, Der Gesundheitsbeitrag von Meditation, Vortrag, 11:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Bernhard Theis, Es lebe die Mundart - 12:15 Uhr Bergheimer Straße 76, Ingrid Lohmann, Lyrik-Lesekreis, 13:30 Uhr Bergheimer Str. 76, Thomas Bölling, Das Markus-Evangelium, Lektüre, Einführung und Gespräch, 13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Josefine Mömken, Winter am Achensee, Vorbesprechung zur Reise, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Verena Madtstedt, Zeitgenössische Literatur, 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Joachim Wich, Thomas Manns Novelle „Der Wille zum Glück“, Vortrag mit Rezitation und Analyse, 16:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerlinde Horsch, Autorenforum, Lesung

Donnerstag, 26. November

08:45 Uhr Hbf.-HD Bahnhofshalle, Dr. Matthias Irgang, Musikalischer Advent in Pilsen, 11:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Kai Ernstberger, Geschichte Irlands (Teil 2) - Vortrag mit Bildpräsentation 13:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Carla Jenal-Eppinger, Winter in Pontresina 2016, Vorbesprechung zur Reise, 14:00 Uhr Käthe Kollwitz Schule, Dietmar Bender, Android Smartphone & Tablet Treff, Günter Krahn

Freitag, 27. November

09:45 Uhr Hbf.-HD Bahnhofshalle, Eva Winnacker, Weihnachtliches Speyer, 11:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Helmut Haselbeck, Peter Beutler, Mythos Heidelberg - Vortrag und Rezitation mit musikalischer Begleitung am Klavier. Teil II, 13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Ulrike Frank, Literatur unserer Nachbarländer. - Literaturkreis, 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Karsten Schröder, Das Wallis - Vortrag mit Bildpräsentation, 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Klaus Unger, Höhepunkte der Romanik - Diavortrag 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Annette Dickmann, Rollenspiel - Kurs.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche



Tel.: 76 33 23 Fax: 76 43 02
E-Mail: st.joseph@kath-hd.de
Homepage: www.stadtkirche-heidelberg.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo-Fr: 10-12 Uhr Di: 16-18 Uhr Mi: 14-17 Uhr

Gottesdiensttermine:

Eppelheim

Sa. 21.11. 08.00 Laudes (Josephskirche)
15.00 Taufe des Kindes Marlene Marie Schlotthauer (Josephskirche)

So. 22.11. 11.00 Hl. Messe mit Beauftragung des Gemeindefortschritts - Elisabethen-Kollekte (Christkönigkirche)

Di. 24.11. 08.30 Hl. Messe (Josephskirche)
18.00 Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)

Mi. 25.11. 10.00 Hl. Messe (Haus Edelberg)

Pfaffengrund

Sa. 21.11. 18.00 Hl. Messe - Elisabethen-Kollekte -

Wieblingen

So. 22.11. 09.30 Hl. Messe - Elisabethen-Kollekte -

Treffpunkte

Di. 24.11. 14.00 Treffen der Senioren (FH)

Do. 26.11. 20.00 Kirchenchor (FH)

Gemeindeteam – St. Joseph, Eppelheim

Am Christkönigssonntag, 22.11.2015, feiert die katholische Kirchengemeinde St. Joseph in Eppelheim das Patronatsfest ihrer Pfarrkirche.

Daher möchten wir alle Gemeindemitglieder sehr herzlich zum Festgottesdienst um 11.00 Uhr in die Christkönigskirche einladen. Im Rahmen dieses Gottesdienstes wird auch das Gemeindeteam vorgestellt und beauftragt. Anschließend laden wir herzlich ein, bei einem Glas Sekt oder Saft ins Gespräch zu kommen.



Das Gemeindeteam St. Joseph, Eppelheim

„Sonntag im Franziskushof“

Am Sonntag, den 22. November 2015, laden die Böhmerwäldler ab 12.00 Uhr zu einem leckeren Mittagessen ein. Die offene Tür des Gemeindehauses lädt die Besucher zur Einkehr und zum Verweilen ein. Genehmigen Sie sich einen Frühschoppen und verbringen Sie die Zeit bei einem gemütlichen Plausch.

Kfd - Frauengemeinschaft

Unter Anleitung von Frau Sieglinde Barwig gestalten wir am Montag, den 23. November, ab 18.00 Uhr, Adventsgestecke im Gemeindehaus St. Franziskus.

Wir laden recht herzlich zur Adventsfeier am Samstag, den 28. November, ab 15.30 Uhr in das Gemeindehaus St. Franziskus ein.

Krypta-Kinderkirche

Kinder vom Babyalter bis zu den ersten Grundschulklassen sind mit ihren (Groß-)Eltern zum Kleinkindgottesdienst am Sonntag, den 29. November, um 10.30 Uhr, ins Gemeindehaus St. Franziskus herzlich eingeladen.



Evangelische Kirche

Homepage: www.ekieppelheim.de Tel.: 76 00 27, Hauptstraße 56, E-mail: pfarramt@ekieppelheim.de

Unsere Kirche ist offen:

Mo-Fr zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros! Sa 10-12 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:

Mo, Di, Fr 10-12 Uhr Mo, Do 16-18 Uhr Mi geschlossen!

Kirchliche Nachrichten

Fr 20.11. 16.00 Picco-Pauli: Kindergruppe für Grundschüler

„Lebendige Krimi“

18.00 TEESTUBE... der Jugendtreff der Ev. Kirche

„Disco“

18.45 Kirchenchor

20.15 Singkreis

Sa 21.11. 15-19 „Konfi-Nachmittag Abendmahl“ für alle Konfirmanden

18.00 Abendmahls-Gottesdienst der Konfirmanden (zusammen mit den Eltern) Pfr. Schilling und Gemeindediakonin Rothe

So 22.11. 10.00 Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Totengedenken

Pfr. Schilling und Pfrin. Blázquez

20.30 Meditation

Mo 23.11. 18.00 Werkkreis

Di 24.11. 18.00 Basteln/Backen für Adventsbazar (Jugend)

Mi 25.11. 14.30/16.15 Konfirmandenunterricht

17.15 Vorbereitung Jugendgottesdienst

18.00 Frauenkreis - Familie Müller zeigt Bilder der

Bundesgartenschau 2015

19.00 Abendmusik zum Ende des Kirchenjahres

Werke für Violine solo und Orgel

Barbara Mauch-Heinke, Violine

Peter Rudolf, Orgel

Cristina Blázquez, Texte

19.00 Jugendposaunenchor

20.00 Posaunenchor

Do 26.11. 14.00 Senioren-Treff

18.00 Basteln/Backen für Adventsbazar (Jugend)

Fr 27.11. 16.00 Picco-Pauli: Kindergruppe für Grundschüler „Musikmärchen“

18.00 TEESTUBE... der Jugendtreff der Ev. Kirche „We dance“-Party

18.45 Kirchenchor

19.45 Bibelmeditation - „Betrachtendes Gebet“

20.15 Singkreis

Wochenspruch: Lk 12,35

Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.

„Der Andere Advent“

Der beliebte Kalender ist im Pfarramt erhältlich

Zwölf Minuten Stille – gönnen Sie sich jeden Tag diese kleine Kalenderzeit!

Die Adventszeit ist geheimnisvoll. Sie macht Erinnerungen lebendig, spricht unzählige Emotionen an. Für uns gehören Stille und Meditation genauso dazu, wie Nachdenken und Träumen, Traurigkeit und Vorfreude, Schmunzeln und Lachen.

Von Wegen durch die Welt und zu Gott erzählen Gedichte und Geschichten von Paul Auster, Max Frisch, Mascha Kaléko, Reinhard Mey, Huub Oosterhuis und Eva Zeller sowie vielen anderen. Lebendige Bilder bringen Farbe in den Advent – und am Nikolaustag erwartet Sie ein überraschendes Geschenk.

Hunderttausende Menschen machen mit – zwischen Büsum und Biberach, Elbsandsteingebirge und Schwarzwald, sogar in Kanada und Tansania. Alle sind miteinander unterwegs. Auch wenn die Zugänge verschieden sein mögen: Einer liest den Anderen Advent am Morgen nach dem Aufstehen und nimmt einen Richtungsweiser mit in den Tag. Eine andere freut sich auf behagliche Minuten im Sessel am Abend. Preis: 8 Euro

Vorankündigung - Adventsbazar 28.11.2015 von 10 - 14 Uhr

„Advent riechen-schmecken-spüren und sich bei uns wohlfühlen“ So lautet das Motto des diesjährigen Adventsbazars. Lassen Sie sich überraschen!!

Wir laden alle herzlich ein, sich vor der Kirche, im Innenhof und ganz gemütlich im großen Saal sich auf den Advent einzustimmen, in der Cafeteria „Wintertraum“, bedient zu werden und im Gespräch mit anderen Gemeindegliedern oder einfach mit Bekannten ein „Schwätzchen“ zu halten.

Der Duft von Waffeln und Glühwein wird Sie empfangen. Auf keinen Fall wird die legendäre „Hausgemachte Erbsensuppe“ fehlen, die von vielen fleißigen Helfern, freitags mit viel frischem Gemüse und zahlreichen anderen Zutaten gekocht wird.

Zum Geschenke-Kauf oder einfach nur, um sich selbst was zu gönnen, erwarten unsere Gäste folgende Stände: Handarbeiten vom Werkkreis, Holzkrippenfiguren aus Israel, Eine-Welt- Verkauf, Köstlichkeiten rund um Weihnachten zum Verschenken (alles aus eigener Herstellung), Weihnachtliche Basteleien der Jugendteamer, Adventskränze, Gestecke und Tannengrün. Der Erlös wird wie die letzten Jahre für das Waisenhaus in Bachtshissaraj verwendet. Unsere Kirchengemeinderäte Frau Heede und Herr Gramm, sowie Herr Vogeler vom Arbeitskreis Ökumene pflegen den persönlichen Kontakt zum Waisenhaus, so dass der Erlös auch zu 100% dort ankommt.

Für Kuchenspenden, die am Samstag, den 28.11., ab 8.30 Uhr, im Gemeindehaus abgegeben werden können, wären wir sehr dankbar. Wir freuen uns auf viele Gäste.

SELBSTGEBACKENES WEIHNACHTSGEBÄCK

Für unseren alljährlichen Adventsbazar benötigen wir selbstgebackenes Weihnachtsgebäck.

Wenn Sie gerne backen und uns von ihrem Lieblingsrezept die Menge von einem Blech zur Verfügung stellen möchten, wären wir Ihnen von Herzen dankbar.

Abgeben können Sie das Weihnachtsgebäck am Freitag, den 27.11., ab 10 Uhr, im Pfarramt.
Der gesamte Erlös unseres Adventsbazars kommt wieder dem Waisenhaus in Bachtchissaraj zu Gute, wo es auch dringend benötigt wird.

Bastel-Werkstatt für Kinder

Kinder ab der ersten Klasse sind eingeladen zur nächsten großen „Bastel-Werkstatt“ ins Ev. Gemeindehaus, Hauptstr. 56. Am Sa., 05.12.2015, von 10 – 13 Uhr, gibt es viele kreative Möglichkeiten rund ums Thema „Advent und Weihnachten“. Hier können die Kinder nach Herzenslust basteln, während die Eltern mit ihren adventlichen Wochenend-Tätigkeiten beschäftigt sind. Neben Basteleien gibt es auch Spiele, Lieder, eine Geschichte und einen kleinen Imbiss.

Der Teilnahmebeitrag liegt bei 3 Euro, die zur Werkstatt mitgebracht werden sollen. Eine telefonische Anmeldung ist erbeten im Ev. Pfarramt (Tel. 760027); bitte Name, Alter und Tel. Nr. angeben. Danke!

Vorankündigung: Jubelkonfirmation 2016

Am Sonntag, den 06. März 2016, um 10.00 Uhr, feiern die Goldenen, Diamantenen, Eisernen, Gnaden und Kronjuwelen Konfirmanden in einem Festgottesdienst ihr Jubiläum in der Pauluskirche. Wir bitten freundlich, sich im Pfarramt telefonisch (Tel.: 760027) oder persönlich anzumelden, falls Ihre Konfirmation im Jahre 2016-50, 60, 65,70 oder gar 75 Jahre zurückliegt.

Auch wenn Ihre Konfirmation nicht in Eppelheim stattfand, sind Sie herzlich willkommen.

Goldene Hochzeiten

Wenn Sie ein Ehejubiläum wie Goldene oder Diamantene Hochzeit begehen und aus diesem Anlass den Besuch des Pfarrers oder einen Dankgottesdienst feiern möchten, so bitten wir, dass Sie sich im Pfarramt melden. Die Daten, die wir vom Rathaus der Gemeinde Eppelheim erhalten, sind leider nicht vollständig. Daher sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen.

Eine frühzeitige Meldung ist sehr hilfreich, da die Pauluskirche nicht zu jedem Zeitpunkt zur Verfügung steht. Umso früher Sie mit dem Pfarramt Kontakt aufnehmen, umso größer ist die Wahrscheinlichkeit, dass wir Ihr Ehejubiläum an Ihrem Wunschtermin in der Pauluskirche feiern können. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 760027. Die Öffnungszeiten des Pfarramts sind Montag, Dienstag und Freitag jeweils 10-12 Uhr und Montag und Donnerstag 16-18 Uhr.

Samstag, 28.11.2015

10.00 – 14.00 Uhr



vor und im Gemeindehaus der Evangelischen
Kirchengemeinde Eppelheim, Hauptstr. 56



zugunsten des Kinderheims
in Bachtchissaraj / Krim (Ukraine)

ADVENTS BAZAR

Adventskränze * Kuchen * Cafeteria „Wintertraum“ *
Eine-Welt-Stand * Glühwein * Waffeln * Erbsensuppe *
Wurst und Brötchen * Adventsbasteleien * Krippenfiguren
aus Olivenholz * Werkkreis-Stand * Köstlichkeiten rund um
Weihnachten (aus eigener Herstellung)

Für Ihre Unterstützung sind wir sehr dankbar.

Kuchen und Weihnachtsgebäckspenden nehmen wir gerne samstags ab 7.30 Uhr im Gemeindehaus, Hauptstr. 56 an.

Seit Januar 2015 ist die Kirchliche Sozialstation Eppelheim Mitglied der Sozialstation Schwetzingen e.V.. Zu diesem Verein gehören



ferner die Gemeinden Schwetzingen, Brühl, Ketsch, Oftersheim und Plankstadt. Ebenfalls am 01.01.2015 erfolgte die Namensänderung von Kirchliche Sozialstation Schwetzingen auf Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz e.V.. Patienten und Mitarbeiter haben sich mittlerweile an den neuen Namen gewöhnt und man kann den Zusammenschluss als erfolgreich bezeichnen.

Im April 1979 nahm die Kirchliche Sozialstation Eppelheim, bestehend aus der katholischen und evangelischen Kirchengemeinde, ihre Arbeit auf. Die häusliche Pflege der neuen Sozialstation wurde schnell zu einem festen Bestandteil der Stadt Eppelheim.

Die Kirchliche Sozialstation Schwetzingen entstand im Jahr 2000 aus einem Zusammenschluss der evangelischen Diakoniestation und der katholischen Sozialstation.

Mit der Zusammenführung von Eppelheim und Schwetzingen geht es hier, wie vielerorts, in eine neue Runde. Mit unserem größeren Mitarbeiterstamm können wir flexibler auf Kundenwünsche reagieren. Wir können unsere Leistungen ausbauen, weil wir zusammen über mehr Mitarbeitende mit Zusatzqualifikationen verfügen. Dazu gehören u.a. Qualitätsbeauftragte, Haus- und Familienpflege, Schüleranleitung, Wundmanagement, Palliativpflege. Wir sind wie bislang in allen Gemeinden präsent und direkt am Ort.

Seit 2012 bilden wir nun insgesamt sieben junge Menschen zur Altenpfleger/-in aus. Drei unserer Altenpflegeschülerinnen haben ihre einjährige Ausbildung zur Altenpflegehelferin erfolgreich abgeschlossen und können nun darauf aufbauend die dreijährige Ausbildung in Angriff nehmen.

All das versetzt uns in die Lage für die Zukunft den neuen zusätzlichen Herausforderungen im Markt gerecht zu werden. Wir freuen uns, dass Sie als Kirchengemeinde hinter unserer wichtigen Arbeit stehen.

Hauptsitz Schwetzingen
Hildastraße 4a
68723 Schwetzingen
Tel. 06202 / 27 68 0

Außenstelle Eppelheim
Scheffelstraße 11
69214 Eppelheim,
Tel. 06221 / 73 92 98 0

www.pflegedienst-kurpfalz.de



**Die Evangelische Kirchengemeinde lädt ein
zu den**

Abendmusiken zum Advent

mittwochs, 19 Uhr, Pauluskirche Eppelheim

25. November 2015
Werke für Violine solo und Orgel
Barbara Mauch-Heinke, Violine
Peter Rudolf, Orgel
Cristina Blázquez, Texte

2. Dezember 2015
Flötenklänge aus Renaissance und Barock
Cristina Blázquez, Blockflöten
Peter Rudolf, Orgel
Detlev Schilling, Texte

9. Dezember 2015
Werke von W.A. Mozart
Maraike Lichdi, Sopran
Peter Rudolf, Orgel
Cristina Blázquez, Texte

16. Dezember 2015
Werke des Barock
Barbara Obert, Oboe
Peter Rudolf, Orgel
Detlev Schilling, Texte

23. Dezember 2015
Festliche Musik für Trompeten und Orgel
Rüdiger Kurz und Martin Hommel, Trompeten
Peter Rudolf, Orgel
Dr. Sibylle Rolf, Texte



Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e.V.
Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstraße 56, statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichsaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstraße 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte

Mittwoch: 18.45 Uhr, Donnerstag: 19 Uhr, Freitag: 18.45 Uhr, Samstag: 17 Uhr, Sonntag 10 Uhr, 17 Uhr.

Schulen, Kinderbetreuung, Erw.-Bildung

Theodor-Heuss-Schule

Jetzt heißt es abstimmen für die Theodor-Heuss-Schule

Bis zu 2.500 Euro für die Theodor-Heuss-Grundschule – kostenlos online mitentscheiden bis 20. November



Jetzt heißt es Stimmen sammeln! Die Theodor-Heuss-Grundschule hat sich beim Förderwettbewerb Spardalmpuls angemeldet und kann auf 2.500 Euro Preisgeld hoffen.

Die Kinder und das Kollegium der Theodor-Heuss-Grundschule freuen sich sehr, dass sie mit ihrem Zirkus Projekt zur Teilnahme an dem Förderwettbewerb zugelassen wurden. Die Sozialstiftung der Sparda-Bank Baden-Württemberg unterstützt in diesem Jahr wieder Grundschulprojekte aus den Bereichen Kreativität, Umwelt und Natur sowie gemeinschaftliches Engagement. Mit der Förderung will die Schule die Projektwoche „Zirkus“ finanzieren.

Doch jetzt heißt es für die Grundschule Stimmen sammeln für ihr Projekt. Mindestens 100 Stimmen sind notwendig um die Basisförderung von 500 Euro zu erhalten. Bis zu 2.000 Euro können noch dazu kommen, wenn die Schule bei der Onlineabstimmung unter den ersten zehn Plätzen landet. Ab Platz elf gibt es 1.500 Euro oben drauf, die Grundschulen auf den Positionen 21 bis 30 erhalten zusätzlich 1.000 Euro und für die Plätze 31 bis 40 gibt es noch 500 Euro. Jede Schule, die sich im Förderwettbewerb befindet, bekommt von der Sozialstiftung Flyer und Plakate um vor Ort, bei den Familien, Freunden und in der Lehrerschaft für die Abstimmung zu werben, die bis zum 20. November, 18 Uhr, läuft.

Um abzustimmen genügt es, auf der Homepage www.spardalmpuls.de zur Theodor-Heuss-Grundschule zu scrollen, „Codes anfordern“ zu klicken und die eigene Mobilfunknummer zu hinterlassen. An diese wird automatisch eine kostenlose SMS mit drei Codes versandt, die innerhalb von 48 Stunden dann für bis zu drei Schulprojekte vergeben werden können. Oder man vergibt drei Stimmen für das eigene Vorhaben. Alle in der Schule würden sich über viele, viele Stimmen freuen.

Aktuell nehmen bereits über 200 Grundschulen an dem Wettbewerb teil. Täglich kommen weitere hinzu, die Bewerbungsfrist endet erst am letzten Abstimmungstag, den 20. November. Bewerben können sich alle baden-württembergischen Grundschulen mit eigenem Förderverein. Eine Jury aus Kunststiftung Baden-Württemberg, Blühendes Barock Ludwigsburg und Herzenssache e.V. vergibt zudem Jurypreise im Gesamtwert von 15.000 Euro. Die Sozialstiftung der Sparda-Bank möchte mit dem Wettbewerb zeigen, wie innovativ die Grundschulen sind und erreichen, dass sich weitere Fördervereine gründen und die vorhandenen stärker in das öffentliche Bewusstsein rücken. www.spardalmpuls.de

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium



Ein Laster voller Hightech

Der „Discover Industry Truck“ besuchte das DBG

(uf) Seit dem Frühjahr dieses Jahres tourt ein besonderes Fahrzeug durch Baden-Württemberg: der „Discover Industry Truck“, ein mit neuester Technologie ausgerüsteter riesiger Lastwagen, der in seinem Inneren auf zwei Stockwerken mehrere Experimentierstationen für Schüler sowie einen Seminarraum beherbergt. Im Rahmen des Programms „Coaching 4 Future“ wurde dieses fahrende Klassenzimmer von der Baden-Württemberg-Stiftung,

dem Arbeitsgeberverband Südwestmetall und der Bundesagentur für Arbeit entwickelt, um Schüler für so genannte MINT-Berufe (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) zu interessieren. Viele Schulen im Land haben sich darum beworben, dass der Truck sie besucht – die Biologie- und Chemielehrerinnen Birgit Reiser und Tina Jambrovic haben es geschafft, den Laster ans Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium (DBG) nach Eppelheim zu holen.

Die Bonhoeffer-Schüler der 7. und 10. Klassen sowie die Kursstufenschüler, die dem Truck einen Besuch abstatten durften, waren begeistert von den Dingen, die sie dort ausprobieren konnten: Beispielsweise haben sie einen 3D-Scanner sowie einen 3D-Drucker bedient und Roboter anhand von Smartphones programmiert. An fünf interaktiven Stationen waren die Schüler auf altersgerechtem Niveau zum Mitmachen eingeladen und sollten so die Schritte eines Produktentstehungsprozesses nachempfinden. Für die Mittelstufenschüler rundete ein Quiz diesen spannenden Vormittag ab, während die Schüler der Kursstufe 1 und 2 eine Einführung in verschiedene MINT-Studiengänge erhielten. Für die in der 7. Klasse anstehenden Profilwahlen und die in der 10. Klasse durchzuführenden Kurswahlen sehen sich die Gymnasiasten nun gerüstet. „Ein toller Truck!“, konstatierten sie, „Wir haben viel Neues gelernt.“ Mit ein bisschen Glück rollt das innovative Roadshowmobil auch nächstes Jahr wieder ans DBG.



Text: Uta Fink, Foto: Dirk Schüssler

Ev. Kindertagesstätte



Laternenfest in der Friedrich-Fröbelkrippe

In diesem Jahr hat die Krippe der evangelischen Kindertagesstätte Friedrich-Fröbel getrennt vom Kindergarten und dem Gemeindelaternenumzug ihr St. Martinsfest gefeiert, um den Krippenkindern die Möglichkeit zu geben, in einem kleineren Rahmen das Fest wahrnehmen zu können. Im gemeinsamen Kreis um das Martinsfeuer wurden Lieder gesungen und anschließend fand ein kleiner Laternenumzug um die Einrichtung statt. Nach einem gemütlichen Beisammensein am Feuer bekam zum Abschluss jedes Kind einen Martinsmann. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei der Bäckerei Stern bedanken, die uns kleinkindgerechte Martinsmänner gebacken hat.



FRÖBEL

Der Elternbeirat der Kindertagesstätte

Friedrich Fröbel verkauft am



21. November 2015

von 08.00 bis 12.00 Uhr



von Kindern selbst gebackene Plätzchen, Kaffee und
Kuchen auf dem Wochenmarkt.

Der Erlös ist für die Finanzierung anstehender
Projekte in der Kindertagesstätte gedacht.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen



Evang. Kindergarten Scheffelstraße

„Selbst ist das Kind“ - Vorschulkinder beschäftigen sich mit Selbst- portraits

In ihrem ersten Projekt als neue Vorschulkinder beschäftigten sich die zwölf zukünftigen Schulanfänger der Scheffelstraße mit ihrem eigenen Portrait. Nach gründlichem Wahrnehmen im Spiegel und einigen Vorstudien zeichneten sich die Kinder selbst und waren erstaunt und begeistert, wie viele verschiedene Details ihr eigenes Gesicht ausmachen. Mit dem fortschreitenden Projekt wurden die Kinder immer selbstbewusster und zufriedener mit ihren eigenen Werken, ihre Malweise veränderte sich und sie arbeiteten immer differenzierter. Portraits berühmter Maler wurden fachmännisch betrachtet und mit den eigenen Ergebnissen verglichen. Mit viel Neugier und Eifer wurden aus den Pigmentfarben die notwendigen Farbtöne gemischt. „Das ist ein gutes Blond für meine Haare“ und „meine Augen haben aber ein helleres Blau“-so konnte man die kritischen Meinungen der Kinder hören. Zum Abschluss stellte jedes Kind ein koloriertes Portrait von sich her und erzählte in



einem Interview Wissenswertes über sich selbst. Mit den Portraits und Interviews stellen sich die Vorschulkinder nun der Kindergartengemeinschaft und Besuchern vor- auf einem langen Banner, welches im Treppenhaus des Kindergartens hängt. Ein großes Dankeschön gebührt den fleißigen Müttern, die den Erzieherinnen beim Nähen halfen und dem Vater, der in riesiger Höhe für die Aufhängung des Banners sorgte!

Kommunaler Kindergarten



Laternenbasteln in der Krippe

Der Herbst hat begonnen und die Tage werden kürzer, der Laternenumzug stand vor der Tür. In diesem Jahr wurden die Laternen für die Krippenkinder der Villa Kunterbunt von den Eltern gebastelt. Am 05.11. um 20:30 Uhr trafen wir uns im Mehrzweckraum der Krippe. Ganz passend zu den Krippengruppen bastelten wir Kleiner-Onkel- und Herr Nilsson-Laternen. Zu Beginn schien die Herausforderung groß, doch nachdem der Knoten geplatzt war wurde gezeichnet, geschnitten und geklebt wie der Weltmeister. Aus Pappe und Transparentpapier entstanden tolle Laternen für die Kleinen. Es war ein gelungener Abend und wir bedanken uns bei den fleißigen Eltern.



Volkshochschule



Die vhs bietet ein tolles Angebot! Schnell Plätze sichern!

3223 Die Fünf Tibeter®

Am 28.11.2015, 10:00 – 13:15 Uhr und 14:00 – 17:15 Uhr
Karin Behnke

5621 Excel 2010

Ab 01.12.2015, 18:00- 21:00 Uhr, Matthias Dengel

1442 Kritik der Religionen

Am 04.12.2015, 18:15 – 21:45 Uhr, Dr. phil. Ralf W. Zuber

1706.04k Babysitterdiplom in Eppelheim

Für Jugendliche ab 13 Jahren

Am 16.01.2016, 10:30 – 15:30 Uhr, Susan Hänggi

Infos und Anmeldung unter 911 911 und www.vhs-hd.de

Parteien

Bündnis 90/DIE GRÜNEN www.gruene-eppeleim.de



Klimagipfel in Paris

Fahrt zur Großdemonstration am 29.11. in Paris

Der Kreisverband Kurpfalz-Hardt und der Ortsverband Bündnis 90/Die GRÜNEN rufen zur Teilnahme an der Großdemonstration in Paris auf.

Beim UN-Klimagipfel Ende 2015 in Paris geht es darum, ein international verbindliches Klimaschutzabkommen zu beschließen. Begrenzen wir die Erderwärmung nicht auf 2 Grad, werden die Folgen der Klimakrise unbeherrschbar. Deshalb setzen wir auf Erneuerbare Energien und Energieeffizienz. Der Klimakiller Kohle gehört abgeschaltet.

Am 29.11. findet der Global Climate March in Paris statt. Ein breites Bündnis wird dort zu Beginn der Klimakonferenz für eine Wende in der Klimapolitik ein starkes Zeichen setzen. Auch wir Grüne in der Region Rhein-Neckar wollen dabei sein und für Klimaschutz und eine neue Energiepolitik auf die Straße gehen.

Deshalb werden wir mit einem Bus zum Global Climate March fahren – Abfahrt ist am 29.11., um 4:30 Uhr, in Heidelberg am Hauptbahnhof (vor McDonalds) und um 5 Uhr in Mannheim am Hauptbahnhof (beim Busbahnhof). So werden wir rechtzeitig zum Demonstrationsbeginn um 12 Uhr in Paris sein. Abends nach Ende der Demonstration geht es dann wieder zurück. Um die Kosten für den Bus zu decken, wird ein Unkostenbeitrag von 45 Euro pro Person fällig, der im Bus eingesammelt wird.

Anmeldungen bitte an: kreisverband@gruene-heidelberg.de.

Bitte mit Angabe, ob ein Einstieg in Heidelberg oder Mannheim gewünscht.

Aufgrund der tragischen Ereignisse vom Wochenende ist noch unklar, ob die Großveranstaltung durchgeführt wird. Aktuelle Informationen sind unter der Tel. Nr. 9 14 66 10 oder per Mail zu erfragen.

Bahndamm: „Es lohnt sich, weiter zu kämpfen“ Gemeinderat entscheidet am Montag über Klage

Das Tauziehen um den Bahndamm geht weiter. Ausgang offen. Dieser Tage gingen bei Anwohnern und im Rathaus die Ablehnungsbescheide des Regierungspräsidiums (RP) in Sachen Widerspruch gegen den umstrittenen SB-Markt ein. Blicke es dabei, könnte der Investor praktisch bauen. Gleichzeitig lief die Frist für den Investorenwettbewerb zum Verkauf des westlichen Bahndamms aus. Pikant dabei: Unter den Hammer kam auch das Areal entlang des ASV-Sportplatzes. Dieses gilt als geschütztes Biotop. „Bislang stand dieses Gelände nicht zur Disposition. Nun werden auch hierfür Begehrlichkeiten geschaffen. „Das ist ein Skandal,“ reagiert Christa Balling-Gündling auf diese Nachrichten.

Was die Fraktionsvorsitzende der Grünen dabei bitter aufstößt: „Es wurden alle Hebel in Bewegung gesetzt, dies zu verhindern. Genutzt hat es bislang wenig. Der Wille des Gemeinderats wird ad absurdum geführt.“ So habe ein Schreiben aller Fraktionen, in dem das RP über die Vorgänge und das unrechtmäßige Zustandekommen des Bauvorbescheids zum SB-Markt informiert wurde, ohne Wirkung geblieben. Das RP verharre auf der Position, der Investor genieße Rechtsschutz. Auch Gespräche zur Übernahme des Bahndamms durch die Stadt liefen bislang ins Leere.

Die Grünen geben sich aber noch lange nicht geschlagen. Derzeit wird der Ablehnungsbescheid im Rathaus rechtlich geprüft, in der nächsten Gemeinderatssitzung am 23. November sollen die Stadträtinnen und Stadträte über eine mögliche Klage beschließen. Dann entscheidet sich endgültig die Zukunft des Bahndamms. Und diese lautet: entweder Naherholungsraum für die Menschen oder eine weitere häßliche Asphalt- und Betonwüste am Rande der Stadt. Für Balling-Gündling steht deshalb fest: „Die Bürger wollen den Bahndamm als Fuß- und Radweg und als Pufferzone zum Gewerbegebiet erhalten. Das ist für uns der Maßstab unserer Politik. Dafür lohnt es sich, alle Rechtsmittel auszuschöpfen.“ (cbg)

CDU www.cdu-eppelheim.de

CDU

Spitzenkandidat Guido Wolf auf dem 56. Kreisparteitag der CDU Rhein-Neckar

Bammental. Mit 96,4 Prozent der abgegebenen gültigen Stimmen wurde der Bundestagsabgeordnete Dr. Stephan Harbarth am 24.10.2015 auf dem Kreisparteitag der CDU Rhein-Neckar in seinem Amt als Kreisvorsitzender eindrucksvoll bestätigt. Als Stellvertreter stehen Harbarth der Landtagsabgeordnete Karl Klein (Mühlhausen), Bürgermeister Marcus Zeitler (Schönau) und Frauen-Union-Kreisvorsitzende Annette Diel-Faude (Oftersheim) zur Seite. 260 Delegierte, darunter die Delegierten des Stadtverbandes der CDU Eppelheim, waren in die Bammentaler Elsenzhalle gekommen, um ihre zukünftige Führungsmannschaft auf Kreisebene

sowie Delegierte für den Bezirks-, Landes- und Bundesparteitag zu wählen. Auch wurde über Anträge - unter anderem zur Asyl- und Flüchtlingspolitik – beraten und entschieden.

In seinem Rechenschaftsbericht ging Harbarth unter anderem auf die Kommunalwahl und vergangene Bürgermeisterwahlen ein und betonte: „Alle vier weiblichen Gemeindeoberhäupter, die wir im Rhein-Neckar-Kreis haben, gehören zu uns, zur Christlich Demokratischen Union. Andere Parteien reden von der Bedeutung der Frauen für die Politik – wir setzen sie um.“ Auf die vielfältigen Veranstaltungen der Kreis-CDU zurückblickend, hob der Parlamentarier den kreisweiten CDU-Aktionstag „Tu was für Deinen Ort“ hervor.

Bezüglich der Landespolitik stellte Harbarth fest, dass die grün-rote Landesregierung völlig versage und erläuterte dies anhand von Beispielen aus der Bildungs-, Verkehrs- und Finanzpolitik: „Die können es nicht.“

Ehrengast und Hauptredner des Parteitages war CDU-Spitzenkandidat Guido Wolf, der ebenso wie Harbarth das Ziel klar definierte: „Bei der Landtagswahl am 13. März 2016 setzen wir nicht auf Platz, sondern auf Sieg.“

„Das Staatsministerium muss wieder eine Ideenschmiede werden, bei Grün-Rot ist es nur noch ein reiner Verwaltungsapparat“, kritisierte der Vorsitzende der CDU-Landtagsfraktion, „wenn wir die Wahl gewinnen, dann werden wir dort ein Schild anbringen, auf dem steht: Wir haben Lust auf Zukunft. Grün-Rot mache ferner Politik gegen die Realschulen und Gymnasien und lasse die Sonder- und Förderschulen ausbluten.“

„Angesichts der großen Herausforderungen im Bereich der Flüchtlingspolitik darf man aber nicht vergessen, dass es auch noch andere Probleme in Baden-Württemberg gibt“, mahnte Wolf, „um diese muss man sich auch kümmern, sonst kommt es zu sozialen Verwerfungen. Ferner wollen die Menschen jetzt Begrenzung und Rückführung klar erkennen, sonst kippt die Stimmung.“

Für Wolf ist die Sicherung der Außengrenzen der EU ein wichtiger Baustein, ferner forderte er, wieder die Residenzpflicht für Asylbewerber einzuführen und Abschiebungen, die Ländersache seien, konsequent durchzuführen.

„Ich war Richter, Sozialbürgermeister und Landrat – mir macht bei diesem Thema keiner was vor“, so der CDU-Politiker. Wolf begeisterte die Delegierten mit seiner sehr kämpferischen Rede, bekam zwischendurch viel Applaus und am Ende Standing Ovationen. Die Ergebnisse der Vorstandswahlen sind veröffentlicht unter www.cdu-rheinneckar.de.



vorne v. l. n. r. Guido Wolf, Thomas Birkenmaier, Volker Wiegand

Eppelheimer Liste [www.facebook.com\EppelheimerListe](https://www.facebook.com/EppelheimerListe)

Einladung zur Weihnachtsfeier

Liebe Mitglieder und Freunde der Eppelheimer Liste, ich lade Euch herzlich zu unserer Weihnachtsfeier ein, gerne mit Partner und Kindern.

Nach einem ereignisreichen und erfolgreichen Jahr möchten wir uns noch einmal in einem geselligen Rahmen treffen und zusammen feiern. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Für das eine oder andere kommunalpolitische Gespräch wird auch Zeit sein.

Ort: Gartenhütte in Guido Bambergers Garten.

Termin: Freitag, 27. November 2015, um 18.00 Uhr

Ich bitte um Anmeldung unter 06221-769501 oder info@ingbuero-binsch.de.

Nach unserer Weihnachtsfeier ist das Jahr für die Eppelheimer Liste noch nicht beendet. Wir haben am Samstag, 12. Dezember 2015, auf dem Wasserturmplatz, am Rande des Wochenmarktes, eine kleine Adventsüberraschung für unsere Mitbürger.

Ich freue mich auf Eure Teilnahme

Bernd Binsch (Vorsitzender)

SPD www.spd-eppelheim.de



Aus dem Kreis:

„Sozialticket“ und verbesserte ÖPNV-Förderung als Ziele der SPD-Kreistagsfraktion

Nach Meinung der Sozialdemokraten soll der Kreisumlagehebesatz nicht steigen, denn beim jetzt geltenden Satz ergäben sich schon hohe Mehreinnahmen für den Kreis aufgrund der gestiegenen Finanzkraft der 54 Städte und Gemeinden im Kreis. Man verzichte angesichts einiger Großvorhaben wie dem Kauf der Polizeidirektion oder diverser Klinik-Bauvorhaben aber wohl darauf, eine Senkung wie 2013 zu beantragen. Nachdem die Mehreinnahmen im letzten Jahr teilweise den Gemeinden über etwas höhere, feste Fördersätze für den Öffentlichen Nahverkehr zugutekamen, möchte die SPD Fraktion in diesem Jahr eine große Nutzer-Gruppe des ÖPNV in den Fokus rücken. Geringverdiener und Bezieher von Hartz IV Leistungen sollten das „RheinNeckar-Ticket“ für knapp über 40 Euro pro Monat erhalten können. Die andere Hälfte solle der Rhein-Neckar-Kreis zahlen. „Wir wollen damit mehr Menschen die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglichen“, so die Sozialpolitische Sprecherin der Fraktion Renate Schmidt (Eppelheim), „und damit auch eine Voraussetzung, nämlich Mobilität, für die Arbeitsaufnahme schaffen“. Immerhin fördere man so auch umweltgerechte Mobilität und den ÖPNV über verbesserte Einnahmen. Dabei freuen sich die Sozialdemokraten auch über die Unterstützung von „Grünen“ und „Linken“, die an dem gemeinsamen Antrag mitgewirkt hätten.

Um die Zukunft des GRN gGmbH mache man sich inzwischen weniger Sorgen, gab Fraktionsvorsitzender Dr. Ralf Göck (Brühl) bekannt, denn die Krankenhausreform bringe auch den regionalen Kliniken einige Vorteile, „wiewohl die Anstrengungen der Kliniken um Qualität und Service nicht nachlassen dürfen“. Freude mache ihm im Moment die Entwicklung bei den beiden neu strukturierten AVR-Gesellschaften, die sich beide in einem schwierigen Umfeld positiv bewegten, und die Aussicht auf eine Biovergärungsanlage mit angeschlossener Biogas-Aufbereitung. Beides sei umweltpolitisch „spitze“ und laste auch das Biomasseheizkraftwerk besser aus.

Aus der EU:

„Neue Dimension im Kampf gegen Steuervermeidung von Multis“

EU-Kommission erklärt Steuersparmodelle von Fiat und Starbucks für illegal

von Peter Simon Mitglied des Europäischen Parlamentes
Steuersparmodelle von Fiat und Starbucks sind illegal - das hat die Europäische Kommission am Mittwoch nach mehr als zweijährigen Ermittlungen erklärt. Der Vorwurf: Die Sonderbehandlung dieser Unternehmen durch die niederländischen und luxemburgischen Steuerbehörden stelle eine unerlaubte staatliche Beihilfe dar und müsse deshalb zurückgezahlt werden. Insgesamt geht es um Rückforderungen von bis zu 60 Millionen Euro.

„Mit diesen Präzedenzfällen beginnt eine neue Zeitrechnung im Kampf gegen staatlich organisiertes Steuerdumping“, begrüßt der baden-württembergische SPD-Europaabgeordnete Peter SIMON, Sprecher der sozialdemokratischen Fraktion im EP-Sonderermittlungsausschuss zu staatlich organisierter Steuervermeidung, die Entscheidung der EU-Kommission. „Das bisherige Argument der beteiligten Akteure, dass sich doch alles im rechtlichen Rahmen bewege, ist nicht mehr haltbar. Die EU-Kommission als Hüterin der Verträge stellt klar: Was illegitim ist, ist auch illegal! Damit erreicht der Kampf gegen die Steuervermeidung von Multis eine neue Dimension. Der Anfang vom Ende des Geschäftsmodells ‚staatlich organisierte Steuervermeidung‘ dürfte damit eingeläutet sein. Für den ehrlichen Steuerzahler inklusive der Unternehmen, die keine

solche Sonderbehandlung erhielten sowie für die Steuergerechtigkeit ist das ein ganz wichtiger Etappensieg“, so Peter SIMON.

„Die Entscheidung der EU-Kommission zeigt auch, welch scharfes Schwert sie mit dem EU-Beihilferecht im Kampf gegen solche Steuersparmodelle in der Hand hat. Deshalb muss sie jetzt auch alle weitergehenden Möglichkeiten ausschöpfen“, fordert der stellvertretende Vorsitzende des Wirtschafts- und Währungsausschusses. „Ausgehend von diesen Fällen müssen nun detaillierte EU-Beihilfe-Leitlinien im Bereich Unternehmensbesteuerung her. Mit solchen Leitplanken gäbe es keine Interpretationsspielräume für kreative Finanzjongleure auf Seiten der Staaten und multinationalen Unternehmen“, betont Peter SIMON.

„Allerdings ist auch das EU-Beihilferecht kein Allheilmittel im Kampf gegen Steuervermeidung von Multis. Damit wird zwar einer Praxis der Riegel vorgeschoben, jetzt muss aber das Momentum dazu genutzt werden, einen umfassenden rechtlichen Rahmen für eine faire Unternehmensbesteuerung inklusive einer einheitlichen Bemessungsgrundlage für die Körperschaftsteuer und einem verpflichtenden Country-by-Country-Reporting für Unternehmen zu schaffen. Mit dem Ziel, dass Gewinne dort versteuert werden, wo sie geschaffen werden“, stellt Peter SIMON klar. Ein solches Maßnahmenpaket fordern die Mitglieder des TAXE-Sonderermittlungsausschusses in ihrem Abschlussbericht, der bereits in Straßburg im Ausschuss abgestimmt wird.

Vereine und Verbände

Vereinssprecher

Liebe Vereinsvorstände, Abteilungsleiter und interessierte Vereinsmitglieder,

zur Vereinsvertreterversammlung am Mittwoch, 25. November 2015, um 19.00 Uhr, im Belcanto (Rudolf-Wild-Halle), möchte ich herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Wahl zweier Protokollführer, da in Zukunft jeder Verein ein Sitzungsprotokoll erhalten soll.
2. Terminkalender 2016, unter Beteiligung der Stadtverwaltung. Zukünftig soll es einen gemeinsamen Terminkalender geben und es soll eine Regelung bei Terminhäufungen und Überschneidungen gefunden werden.
3. Städtepartnerschaften
4. Kooperationen, gemeinsame Veranstaltungen
5. Festlegung Termin und Ort Vereinsvertreterstammtisch (zum Meinungs- und Erfahrungsaustausch)
6. Sonstiges

Sollte Euer Verein nicht an der Sitzung teilnehmen können, aber Termine für 2016 schon bekannt sind, bitte diese vor der Sitzung in den Veranstaltungskalender der Stadt Eppelheim eintragen.

Sollten sich Ansprechpartner oder E-Mailadressen innerhalb eines Vereins ändern bitte ich um Mitteilung.

Herzlich eingeladen sind auch die Vertreter unserer im Gemeinderat vertretenen Parteien und Verwaltung.

Herzlichen Dank für Euer Kommen.

Thomas Hübler, Sprecher der Eppelheimer Ortsvereine

AKIV



AK für Interkulturelle Verständigung e.V.

ROAD TO TOLERANCE

Fördern Sie Toleranz und erhalten Sie einen Einblick in fremde Kulturen

2. INTERNATIONALES BEGEGNUNGSFEST EPPELHEIM

SA 17.10.2015 Kultur-Workshop
in Eppelheim zu Musik, Tanz und Essen aus unterschiedlichen Kulturen, einem Workshop zu interkultureller Verständigung sowie Kinderprogrammen mit Bastelworkshop
Kauf: Gemeindefesthalle Eppelheim, Beginn: 14:30 Uhr

SA 14.11.2015 Start der Toleranz-Kampagne
Kochung: Musik Gospel Chor und Deutsche Welle Chor
Freie ab 18:00 Uhr, Beginn: 18:00 Uhr

MO 16.11.2015 Internationaler Tag der Toleranz
Gedächtnisfeier mit Programmen, Musik und interkultureller Verständigung
Freie ab 18:00 Uhr, Beginn: 18:00 Uhr

SO 22.11.2015 2. Internationales Begegnungsfest
Buntes Fest mit internationaler Musik, Tanz, Theaterstück über Toleranz, Tanz und Kinderbetreuung sowie interaktiven Spielen.
Freie ab 18:00 Uhr, Beginn: 18:00 Uhr

22.11.2015 2. Internationales Begegnungsfest in Eppelheim

Alle Informationen zum Projekt ROAD TO TOLERANCE unter: www.road-to-tolerance.de
www.fest.de www.akiv.org

Unterstützen Sie uns als freiwilliger Helfer oder mit einer Spende. Fördern Sie Integration!

AGV Eintracht 1844 e.V.



AGV Eintracht feiert Weihnachten

Schon Anfang Dezember feiern die AGVler Weihnachten. Aus vielerlei Gründen musste die Weihnachtsfeier bereits auf den 05. Dezember 2015 gelegt werden.

Wir laden alle Mitglieder und Freunde zu dieser Weihnachtsfeier ins Vereinsheim Sole D'oro ein, am

Samstag, den 05. Dezember 2015, 19 Uhr.

Für die Weihnachtstombola bitten wir um Spenden (Wert mindestens 10 Euro). Diese Spenden können am Samstag, den 05. Dezember, zwischen 11 und 12 Uhr, im Vereinsheim Sole D'oro, Seestraße 52, abgegeben werden.

Wir danken dafür und freuen uns auf Ihren Besuch.

Wie immer wird der AGV Eintracht Sie auf das Weihnachtsfest einstimmen. Am **Donnerstag, den 24. Dezember 2015, um 16 Uhr, Friedhofskapelle Eppelheim**, wird der Chor unter Leitung von Kim Boyne Weihnachtslieder singen und kleine Geschichten oder Gedichte vortragen.

Lassen sie sich also auf Weihnachten einstimmen und besuchen sie diese besinnliche Stunde in der Friedhofskapelle in Eppelheim.

ASV/DJK Fußball



Unglückliche Heimmiederlage der C-2 Junioren

Am vergangenen Freitag traf unsere C-2 auf dem DJK Sportplatz auf den Tabellenzweiten von der SG Mittleres Neckartal. Um dem Favoriten nicht ins offene Messer zu rennen, wählten die Trainer erst einmal eine defensive Ausrichtung. Doch schon nach 7 Minuten schien die Taktik nicht aufzugehen. Denn der Gast erzielte die 0-1 Führung.

Trotzdem wurde das System nicht verändert, sondern konsequent die Räume versucht zu zustellen. Da unser Gegner mehrere hochkarätige Chancen nicht verwerten konnte und die Führung so auszubauen, schlugen unsere Jungs eiskalt zurück und erzielten in der 27. Spielminute den Ausgleich. Mit 1-1 ging es auch in die Pause. Innerhalb von 4 Minuten entschied der Gast dann durch einen Doppeschlag das Spiel und ging mit 1-3 in Führung. Doch die C-2 kämpfte sich ins Spiel zurück und ließ sich auch durch den erneuten Rückstand nicht aus dem Konzept bringen. Sie erspielten sich auch ein paar wenige Tormöglichkeiten, konnten sie aber nicht in Tore umsetzen. So gelang mit dem Schlusspfiff nur noch der verdiente Anschlusstreffer zum 2-3 Endstand.

Kader: Phil Gliatis (TW), Leon Schlotthauer, Kenan Sayar, Esfahani Hossein, Leonis Mustafa, Maurice Hagemeister, Nicola Hauk, Giulio D'Angelo, Cem Birdin (C), Brian Smith, Tim Mehr, Mesrou Nouri, Alexander Brieger, Massimo Stockmann, Dominik Jakubowski.

Nächstes Spiel am Montag, 23.11.15, um 18:30 Uhr, in Ziegelhausen.

Souveräner Auswärtserfolg für C-Junioren

(yy) Englische Wochen sind immer für eine Überraschung gut. Ob nun ein Torspektakel zwischen Teams, die sonst in der Defensive dafür bekannt sind, Beton anzurühren oder das Tabellenschlusslicht einen überraschenden Dreier gegen ein Spitzenteam einfährt, sei dahingestellt. Fakt ist: Sie sind unberechenbar. Insbesondere den zweiten Fall, der oben genannt wurde, wollte die Eppler U15 verhindern. Und es gelang ihr schließlich auch. Am Ende stand ein 0-4 Auswärtssieg auf dem Protokoll des Schiedsrichters zu Buche und damit zugleich auch 3 wichtige Punkte auf dem Konto der C-Junioren, das am Ende der Saison hoffentlich zum Aufstieg in die Landesliga führen soll.

Die Trainer der ambitionierten C-Jugend schickten ihre Mannschaft mit einer ausgeglichenen Systemausrichtung in die Partie. Dem Gegner solle im eigenen Drittel Platz zum Spielaufbau gegeben werden, während im zweiten Spieldrittel der Raum diszipliniert zugestellt wurde, sodass Ballverluste der Wieslocher durch Fehlpässe oder misstratene hohe Bälle die logische Konsequenz waren. In der Folge gelang es der Heimmannschaft in keinsten Druck auszuüben, während die Jungs um Kapitän Lennart Reif bei Ballgewinn ihr eigenes Spiel aufzogen. Nach 11 Minuten klingelte es dann auch im Kasten des Schlusslichts. Innerverteidiger

Luis Steiner gelang nach einem Vorstoß sein erstes Saisontor. Das frühe Gegentor brachte Wiesloch komplett aus dem Rhythmus. Es gelangen keine Kombinationen, sie gewannen keine Zweikämpfe, sie waren schlichtweg der Qualität des Gegners unterlegen. Und die zogen das Spiel weiter auf: Das zentrale Mittelfeld, gespickt mit Simon Treiber, Sammy Rühle und Mark Kuhlmay, kombinierte sich regelmäßig in das Wieslocher Abwehrherz. So gelang unmittelbar vor der Pause auch das verdiente 0:2 durch Mark, der in dieser Partie des Öfteren zu gefallen wusste (34').

In der Halbzeitpause gab es keinen Anlass zu großen Korrekturen. Die Mannschaft spielte dafür viel zu abgebrüht, viel zu cool. Die zweite Halbzeit war dann Einbahnstraßenfußball. Es ging lediglich in eine Richtung. Torhüter Leon Schlotthauer hätte sich aus der Kabine ein Kartenspiel zum persönlichen Entertainment mitnehmen können. Er hatte einfach nichts zu tun. Der große Gewinner des Abends spielte zwar nur 20 Minuten, aber in diesen wusste er sich durchzusetzen. Leonard Mulaki, von seinen Anlagen her bärenstark, von seiner Einstellung eher ausgebremst. Viele lange Gespräche, viele intensive Trainingseinheiten, viel Aufwand war notwendig, um am Ende wieder im Kader der ersten Mannschaft zu stehen und sich mit einem Tor in der 66. Minute zum 0-3 selbst zu belohnen. Den Schlussakt der Partie setzte letztlich Sammy Rühle, der, nachdem sich Kenan auf Rechtsaußen schön durchgesetzt hatte, zum Endstand einschob (70').

Der Dreier war verdient, die Regeneration, die sich das Team erarbeitete, auch. Denn in den nächsten 10 Tagen stehen 3 Spiele an. In der Liga gegen Eberbach, Viertelfinale im Pokal gegen Nußloch und wieder in der Liga zum Gipfeltreffen nach Kirchheim. 3 Spiele und 3 Siege. Das muss der Anspruch der nächsten Wochen sein.

Kader: Leon Schlotthauer (TW) – Triantaphilos Gliatis, Leon Sieg, Luis Steiner (1), Fabian Goebel – Sammy Rühle (1), Simon Treiber – Lennart Reif (C), Mark Kuhlmay (1), Ebou Geesay – Oliver Auer
 Reserve: Kenan Sayar, Leonard Mulaki (1), Mujtaba Hassan, Paul Schwanke

U15 mit Zittersieg auf Platz 2!

(yy) Bisher standen 8 Spiele auf dem Programm der Eppler C-Junioren. Davon wurden 6 Spiele gewonnen und 2 gingen Unentschieden aus. Die Mannschaft ist ungeschlagen und lag bisher auch nie in Rückstand. Das hätte sich letzten Samstag ändern können. Glücklicherweise tat es das am Ende nicht. Mit einem am Ende nicht unverdienten 3-1 Heimerfolg gegen den VfB Eberbach festigten die Jungs ihren 2. Tabellenplatz und liegen nur noch einen Punkt hinter Spitzenreiter Rauenberg.

Dabei ließen die ersten 5 Minuten eine unangefochtene Dominanz der Eppler C-Junioren ausstrahlen. In nahezu Bestbesetzung sorgte die Truppe bereits in den Anfangsminuten für klare Verhältnisse. Allerdings ließen sie in der Folge die taktische Disziplin außer Acht und waren völlig orientierungslos. Eberbach erkannte die mangelnde Konzentration in der defensiven Ausrichtung und setzte immer wieder gezielte Nadelstiche. So war es Torwart Triantaphilos Gliatis zu verdanken, dass er nach 15 Minuten einen Distanzschuss noch an die Latte lenkte. Auch bei Ballgewinnen im Mittelfeld war das Stellungsspiel verheerend und spätestens nach der zweiten Spielverlagerung war der Gegner wieder in Ballbesitz. Leichte Überheblichkeit kam gegen den Tabellenzehnten auf. Der Selbstläufer, den sich die Mannschaft vor der Partie erhofft hatte, war schleunigst aus den Köpfen verschwunden. Nach 25 Minuten traten erste Verzweiflungsschüsse aus der Distanz auf. Jeder wollte die Führung irgendwie erzwingen. Und so können die ersten 35 Minuten der Partie als exorbitant schlechte Fußballpartie eingestuft werden. Es war vielleicht die schwächste Halbzeit der bisherigen Saison.

Nach einer an den eigenen Anspruch und die eigenen Fähigkeiten appellierenden Halbzeitanrede, zeigte die Mannschaft umgehend ihr anderes Gesicht. Nur vier Minuten nach der Pause brach der Bann und Kapitän und Spielantreiber Lennart Reif erzielte die 1-0 Führung nach einem wunderbar öffnenden Pass von Sammy Rühle auf den pfeilschnellen Rechtsaußen Giulio d'Angelo, der in den Strafraum eindringen konnte und das Tor nur noch Formsache war (39'). Eine Erleichterung. Ein Stein, der jedem einzelnen Zuschauer und auch den Trainern vom Herzen fiel. Umso ernüchternder war daraufhin der glückliche Ausgleich nach einem Freistoß aus dem Halbfeld. An der Strafraumkante wurde der Ball in Richtung des Fünfers verlängert und Eberbachs Stürmer hatte keine Schwierigkeit mehr zum 1:1 zu vollstrecken (43'). Standard-situationen sind und bleiben auch nach dem legendären 5:5 gegen

SV Sandhausen die Problemzone der U15. Der Unterschied zur 1. Halbzeit war die hervorragende Einstellung der Mannschaft bezüglich ihres Gegentreffers und des Zwischenstandes. Ein Beleg hierfür war die 47. Minute, als Giulio d'Angelo aus 30 Metern per Drehschuss mit seinem schwächeren linken Fuß die Latte traf. Bei einer ähnlichen Situation in der ersten Halbzeit traf er nur das Bein des Gegenspielers. Alles eine Frage der Kopsache.

Der Druck auf Eberbach stieg nun an, Eppelheim kreierte Chance um Chance. Symptomatisch für solche Partien: Ein Freistoß führte zur erneuten 2-1 Führung der C-Junioren. Standardexperte und Zauberfuß Sammy Rühle zirkelte einen Freistoß aus 25 Metern genau in den Knick (51'). Da war sie: Die endgültige Befreiung. Der Kopf war nun frei und die Truppe ließ ihre enorme spielerische Klasse aufblitzen. Eine Schrecksekunde sollte jedoch nochmals den Atem jedes Epllers ins Stocken bringen. Nach einem gut ausgespielten Konter lief Eberbachs Stürmer aus halbrechter Position alleine auf Torhüter „Phil“ Gliatis zu. In Manier des Welttorhüters Manuel Neuer spekulierte er auf die richtige Ecke und lenkte den Ball per Fußabwehr ab. 2 Glanzparaden in einem Spiel. Phil hielt seiner Mannschaft im wahrsten Sinne des Wortes 3 Punkte fest. Glücklicherweise musste die Mannschaft keinen Last-Minute-Ausgleich wie gegen FC und SV Sandhausen hinnehmen, sondern markierte eine Minute vor Schluss noch das erlösende 3-1, das nun alle Skeptiker verstummen ließ.

Die 3 Punkte waren eingefahren, die Bilanz ist mehr als sehenswert: 7 Siege und 2 Last-Minute-Unentschieden. Die C-Junioren der SG ASV/DJK Eppelheim lagen nach 2 Monaten immer noch nicht hinten. Wir hoffen, dass es so bleibt. Am Samstag, den 28.11., gastiert auf dem ASV Sportplatz um 11:00 der VfB Rauenberg. Das Gipfeltreffen zwischen Tabellenführer und Tabellenzweiten spannt bereits im Vorfeld jede Sehne und jeden Muskel gespannt an. Sowohl die Mannschaft als auch das Trainerteam würden sich über Ihren Besuch freuen, damit der Angriff auf die Tabellenspitze gelingen kann.

Kader: Triantaphilos Gliatis (TW) – Luis Steiner, Paul Schwanke, Leon Sieg, Fabian Goebel – Simon Treiber, Lennart Reif (C, 1) – Giulio d'Angelo (1), Sammy Rühle (1), Ebou Ceesay – Oliver Auer
Reserve: Mujtaba Hassan, Mark Kuhlmay, Leonard Mulaki, Kenan Sayar

B-Juniorinnen fegen Ladenburg aus dem Römerstadion

Team beendet Herbstrunde als Dritter

Eine Herbstrunde als Gemischtwarenladen – und am Ende der krönende Abschluss. So ähnlich lassen sich die letzten 9 Fußball-Wochen der B-Juniorinnen der SG ASV/DJK Eppelheim beschreiben. Das Team um Kapitänin Frieda hatte nach dem Auftaktsieg gegen Sandhofen im September mehrere Spiele, in denen auch mehr drin gewesen wäre und bei denen man sich mit einem Punkt oder einer knappen Niederlage begnügen musste. Am Sonntag dann spielten die Mädchen vom Wasserturm bei starkem Wind im abschließenden Auswärtsspiel gegen den FV Ladenburg befreit auf und fegten die Gelbhemden aus der Neckarstadt mit 11:1 vom Platz.

Spielentscheidend war letztlich die spielerische Präzision, mit der die Epller Mädchen zu Werke gingen: Nach einigen Minuten Abtasten stellten die Trainer Thorsten Schmitz und Marc Böhmman einige Positionen geringfügig um und besetzten mit Torschützenkönigin Leia das Zentrum, was dazu führte, dass ihre Mannschaft Spiel und Gegner dominierte. Angriff auf Angriff rollte auf das Ladenburger Tor, teilweise zelebrierten die Mädchen in Grün One-Touch-Fußball in Perfektion. Leia eröffnete den Torreigen, als sie nach einem Traumpass von Larissa abgezockt zum 1:0 traf. Alexa legte nach, indem sie am Strafraum einen Zweikampf gewann und sicher vollendete. Leia nach schönem Doppelpass und Frieda mit Effet-Weitschuss erhöhten kurz darauf auf 4:0. Wieder Alexa und Frieda, die einen Hammer-Freistoß verwandelte, sorgten dann für den 6:0-Zwischenstand, ehe sich Laufwunder Larissa mit einem wunderbaren Treffer nach einem schulbuchmäßigen Konter für eine tolle Tagesleistung selbst belohnte. Kurz nach dem Gegentreffer brandete bei den Epller Spielerinnen und Zuschauern Riesen-Jubel auf, als nämlich Sara ihr erstes Tor für ihr Team erzielte und eine Kombination über 5 Stationen abschloss.

Dass in Halbzeit zwei der Torreigen nicht ganz so weiter ging, lag auch an den Trainern, die nun mehrfach ihr Team umstellten,

um neue Spielzüge und Taktiken ausprobieren zu lassen. Larissa konnte so in der Sturmspitze einen weiteren Treffer markieren, nachdem sie unglaublich zweikampfstark und abgezockt vor dem gegnerischen Tor nachsetzte. Auch Nora konnte dann glänzen, die nach tollen Spielkombinationen zwei Tore erzielte und für den völlig verdienten 11:1-Endstand sorgte.

Trainer Thorsten Schmitz war nach dem Schlusspfiff voll des Lobes für sein Team: „Die Mädchen haben eine starke Herbstrunde gespielt und haben sich den dritten Platz mehr als verdient! Das heutige Spiel war das Sahnetörtchen, für die Zuschauer und die Mädels selbst.“

In der nun beginnenden Badischen Hallenmeisterschaft Mitte Dezember haben die Mädchen vom Wasserturm eine schwere Qualifikationsrunde erwischt: Unter anderem wartet dort das Team der TSG Hoffenheim als Gegner. Die Mädchen aus dem Kraichgau sind zurzeit Tabellenführer der B-Juniorinnen-Bundesliga Süd.



Die erfolgreichen B-Juniorinnen: Laura Sommer (Tor), Frieda Reif (C, 2), Leia Lehmann (2), Alexa Beidinger (2), Simone Singer, Larissa Wirth (2), Emely Schmitz, Anna Völker, Narin Bamerni, Carolin Reiser, Nora Hübner (2), Sara Schöning (1)

Wer noch Lust hat, Teil dieses tollen Teams zu sein: Die B-Juniorinnen (Jahrgang 1999, 2000 und 2001) trainieren ab sofort mittwochs um 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr in der Rhein-Neckar-Halle und freitags von 18.00 bis 19.30 Uhr auf dem DJK-Kunstrasenplatz. Neu-Einsteigerinnen sind jederzeit herzlich willkommen!

ASV Judo/Karate



Anabell Krauß gewinnt den Internationalen Adler-Cup in Frankfurt

Am Wochenende fuhren 6 Judo-Sportler des ASV zum Internationalen Adler-Cup nach Frankfurt.

Bei diesem hochgradig besetzten Turnier mit über 650 Judo Sportlern aus dem In- und Ausland konnten die 6 ASV Judo-Kids am Ende des Turniertages vier Medaillen mit nach Hause nehmen. Folgende Platzierungen wurden durch die Judo-Kids des ASV-Eppelheim erreicht:

1. Platz Anabell Krauß in der Gewichtsklasse -52kg
2. Platz Sarah Kraus in der Gewichtsklasse -57kg
3. Platz Raul Schneider in der Gewichtsklasse -66kg
3. Platz Michelle Grüber in der Gewichtsklasse -44kg
5. Platz Josh Homann in der Gewichtsklasse -60kg
5. Platz Jan Gärtner in der Gewichtsklasse -40kg

Die Judo-Abteilungsleitung Thomas Graupner, Sven Lebküchner und Eyüp Soylu gratulieren recht herzlich zu diesem guten Abschneiden beim Internationalen Adler-Cup in Frankfurt.

Das Judo-Training des ASV findet im Gymnastikraum des Capri-Sonne-Sport-Centers statt.

Judo-Trainingszeiten:

Montag von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr Kindertraining für Anfänger und Fortgeschrittene 7- bis 14jährige

Mittwoch von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr Kindertraining für Fortgeschrittene 7- bis 14jährige

Mittwoch von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr Breitensport-Training für Frauen

Donnerstag von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr Kindergarten Judo für 3- bis 7jährige

Donnerstag von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr Wettkampftraining 11- bis 17jährige

Weitere Info zu den Judo-Trainingszeiten zu erfragen bei Sven

Lebküchner, Telefon 0176 981 293 77 oder E-Mail: lebkuechner@gmx.de



ASV Ringen

Spannende Kämpfe in Hemsbach

Am 14.11. fand der Auswärtskampf gegen den KSV Hemsbach 2 statt. Nachdem der Vorkampf unentschieden ausging, konnte jeder Kampf den entscheidenden Ausschlag geben.

1. Halbzeit: Andre Dechant holte kampflos vier Punkte. In der Klasse bis 66F lieferten sich Timo Rühle und sein Gegner einen spannenden Kampf über die volle Distanz. Am Ende konnte sich Timo jedoch deutlich mit 21:15 Punkten durchsetzen. Keine Probleme hatte Philipp Kraus und schulterte seinen Gegner noch in der ersten Minute. Auch Emanuel Schembri konnte seinen Gegner kurz nach der Pause auf die Matte legen. Einen starken Gegner hatte Daniel Beck in der Klasse bis 98G. Daniel unterlag am Ende mit 3:9 Punkten. Dominik Beck unterlag auf Schulter.

2. Halbzeit: Andre Dechant gewann erneut kampflos. Timo Rühle zeigt eine souveräne Leistung und gewann 16:1 durch technische Überlegenheit. Philipp Kraus machte erneut kurzen Prozess und legte seinen Gegner nach nur 16 Sekunden auf die Matte. Emanuel Schembri unterlag seinem Gegner mit 0:16. Ebenfalls geschlagen geben musste sich Daniel Beck. Dominik Beck verlor im Schwergewicht technisch unterlegen.

So endete der Kampf auf der Matte 26:26 unentschieden. Da jedoch ein Ringer der Hemsbacher 1. Mannschaft antrat, wird der Kampf mit 30:22 für unsere Staffel gewertet, welche sich als Tabellenzweiter festigen kann. Der nächste Kampf findet erst am 19.12. in der Ernst-Knoll-Halle statt.

Alle Informationen, Neuigkeiten und Termine gibt es immer aktuell auf unserer Homepage www.ringen-in-eppelheim.de, oder auf Facebook „Ringen in Eppelheim“. // Bericht und Bilder: T.E.



Blaues Kreuz

Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller im alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule, Eingang Rathausvorplatz, immer dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr. Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18. 69117 Heidelberg, Tel. 14 98 20, E-Mail: suchtberatung@stadtmission-hd.de

DJK Basketball



U8 der DJK Eppelheim/rabbits auf großem Erfolgskurs

Am Samstag, den 07.11.2015, war die Aufregung groß als die U8 zu ihrem ersten Auswärtsturnier in dieser Spielsaison nach Sandhausen fuhr. Nach kurzer Aufwärmzeit ging es gleich ins erste Spiel gegen die Wildbees Sandhausen, das mit 00:14 beendet werden konnte. Nach kurzer Unterbrechung stand dann das zweite Spiel an: Wildbees Sandhausen/Kusg Leimen vs. Eppelheim, Ergebnis: 02:06. Richtig motiviert und quasi beflügelt von den ersten beiden Spielen ging es dann ins Finale gegen SG Kirchheim, bei dem die jungen Nachwuchssportler das Trippe vervollständigen konnten: mit 02:12 gingen alle Spielerinnen mit einem freudigen Lächeln vom Platz. Herzlichen Glückwunsch zu allen drei Siegen!



Ein herzliches Dankeschön gilt hierbei der Firma Peter Dissinger für die großzügige Spende, mit der Material für die DJK angeschafft werden wird. (Text/Bild: H. Betz)



DJK - Judo



Judo für Erwachsene – Anfänger und Fortgeschrittene

Die DJK Eppelheim bietet Judo-Training für erwachsene Anfänger an.

Klingt schlimmer als es ist!

Wir sind eine Truppe von Ü30-ern und wollen uns vor allem fit halten.

Im Vordergrund stehen Fallübungen, Stabilisationstraining sowie Ausdauer.

Und das mit viel Spaß!

Das Training findet Mittwochs 20.00 Uhr – 21.30 Uhr und Freitags 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr in der Judohalle der DJK Eppelheim statt.

Bei Fragen könnt ihr Euch bei Sandra Stöhr (Tel. 874 954) oder Karin Mollet (Tel. 76 77 14) melden. Natürlich gerne auch per mail unter mailbox@djk-judo-eppelheim.de

Einfach mit normalem Sportzeug zu einer Trainingseinheit vorbeikommen und mitmachen. Wir freuen uns auf Euch!



DJK Tischtennis



Die Stallhasen schaffen erneut den Turniersieg

Bereits zum dritten Mal hat die DJK Bildstock im Saarland die Eppelheimer Freizeit-Tischtenniscracks „Die Stallhasen“ zum Turnier eingeladen. So machten sich Josef Gund, Heiko Federath und Michael Schell zusammen mit ihrem Abteilungsleiter Volk-

mar Becker am Samstag, dem 11. November, auf die Reise zum ausgeschriebenen Zweitagesturnier. Die übrigen teilnehmenden Mannschaften kamen ausnahmslos aus der näheren Umgebung der Gastgebergemeinde Bildstock. Nach der Turnierordnung durften die Teams nur mit einem aktiven Spieler in der Mannschaft antreten. Wer keinen Aktiven vorweisen konnte, durfte selbstverständlich mit drei Hobbyspielern die Wettkämpfe bestreiten. Zu dieser Gruppe zählte auch die „Stallhasenmannschaft“ der DJK. Gespielt wurden drei Einzel und ein Doppel. Am Ende schlugen die Eppelheimer alle „Hobbymannschaften“ aus dem Feld und mussten nun im Finale gegen die Siegermannschaft der „Aktivengruppe“, antreten. Mit einem unerwarteten 5 : 3 Sieg gaben die „Stallhasen“ den Bildstocker Lokalfavoriten das Nachsehen. Der Bürgermeister von Bildstock ließ es sich nicht nehmen, die erfolgreiche Mannschaft aus Eppelheim mit dem Siegespokal zu ehren.

Herzliche Einladung

Wer Spaß und Interesse an Tischtennis als Hobbysport hat, ist dienstags und freitags von 19.00 bis 21.00 Uhr zum „Schnuppern“ eingeladen. DJK- Vereinsheim, Boschstraße 10. Saal 1. OG

Eppelheimer Tennisclub



Clubgeburtstag – 48 Jahre ETC

Am Montag, den 9. November 2015, feierte der Eppelheimer Tennisclub seinen 48. Geburtstag in gemütlichem Beisammensein mit Ehrungen der Jubilare. Für ihre langjährige und treue Vereinsmitgliedschaft wurden an diesem Abend folgende anwesenden Jubilare geehrt - für 25 Jahre: Hans Grothe und Ingo Müller - für 40 Jahre: Marianne Schäfer, Hans-Dieter Becker und Wolfgang Knobloch. Als weiteres Highlight an diesem Abend verwöhnte unser neuer Pächter Herr Oliveri alle Gäste mit ausgewählten Spezialitäten im „Campo Sportivo“. Die Gaststätte war voll besetzt; es mussten noch weitere Stühle herbeigeht werden, um allen Gästen einen Platz zu sichern. Der Clubvorsitzende Stefan Bitenc hielt eine kurze Ansprache und ehrte anschließend die anwesenden Jubilare. Darauf folgte ein schöner Abend in gemütlicher Atmosphäre und kulinarischen Genüssen.



Offizielle Eröffnung des Campo Sportivo am 14. November

Am vergangenen Samstag war es endlich so weit, das Clubrestaurant Campo Sportivo, unter der Leitung von Giorgio Oliveri, wurde offiziell eröffnet. Wie schon am Clubgeburtstag war der Andrang sehr groß, es blieb kein Sitzplatz frei. Zu Beginn eines rundum gelungenen Abends, begrüßte Herr Oliveri zusammen mit seiner Frau die Gäste und gab nach einer kurzen Vorstellung seines neuen Konzepts den Startschuss für das abendliche 3-Gänge Menü, das im Übrigen von den Gästen mit vielen lobenden Worten honoriert wurde. Unser Vereinsvorsitzender Stefan Bitenc ließ es sich auch nicht nehmen, an unseren neuen Pächter einige Grußworte zu richten und ihm für die Zukunft alles Gute in seinem Wirken und natürlich viele Gäste zu wünschen. Für den Eppelheimer Tennis Club, mit seinem ganzjährigen Spielbetrieb, ist es ein wichtiger Baustein eine Gastronomie zu haben, in der sich die Mitglieder wohl fühlen, um auch hier das gesellschaftliche Miteinander pflegen zu können. Herzlich willkommen sind aber auch „externe“ Gäste, denn was viele immer noch nicht wissen, das Clubrestaurant ist eine öffentliche Gaststätte, die sich, wie auch der Tennis Club, über viele Gäste freut.

Das Restaurant ist zukünftig zu folgenden Zeiten geöffnet: Montag – Samstag, 16.00 – 23.00 Uhr, Sonntag ist Ruhetag. Weitere Informationen finden sie auf der Homepage www.campo-sportivo.de

Juniorinnen U 12 weiter ungeschlagen

Am zweiten Spieltag der Verbandsrunde konnten unsere Mädchen in einem spannenden Duell gegen den TC Sulzbach ein 3:3 Unentschieden erzielen. Nachdem die Einzel mit 2:2 beendet wurden, stellte sich vor der Aufstellung der Doppel die Frage „spielen wir auf Sieg oder Unentschieden?“ Da musste man nicht lange Fragen, wie im Chor kam die Antwort „wir wollen den Sieg“. Da die Zeit schon fortgeschritten war, es stand nur noch eine Stunde für die Doppel zur Verfügung, war abzusehen, dass die Partien nicht beendet werden können. In diesem Fall gewinnt das Doppel das bei Abbruch die meisten Spiele erzielt hat. Nach einem ständigen hin- und her in den zwei Doppelpartien hatte Sulzbach beim „Abpiff“ mit 6:3, 2:1 im ersten Doppel und Eppelheim im zweiten Doppel mit 7:5 die Nase vorne, was nach einem spannenden Spieltag zu einem absolut gerechten 3:3 Unentschieden in der Gesamtwertung führte.

Eppelheimer Carneval Club



Es ist soweit...Jetzt ist sie da ---die 5. Jahreszeit

Endlich war der große Tag gekommen ... der Elferrat des Eppelheimer Carneval Clubs stürmte, angeführt vom neuen ersten Vorsitzenden Hans-Jürgen Herrenkind, am Freitag, den 13.11.2015, gemeinsam mit den Garden das Eppelheimer Rathaus. Nach dem Fackel-Marsch mit dem Fanfarenzug des HCC durch die Straßen und einem Feuerwerk wurde das Rathaus gestürmt.

Im Sitzungssaal angekommen wurde traditionell der Sitzungspräsident in Amt und Würden erhoben. Der Eppelheimer Carneval Club ist stolz verkünden zu können, dass ein neues Gesicht in der Eppelheimer Fasnacht seinen Platz gefunden hat. Unser neuer Sitzungspräsident heißt Jens Schneider. Er ist schon bei mehreren Prunksitzungen in der Bütt aktiv gewesen und vielen Bürgern aus Radio Regenbogen bekannt. Walter F. Bilke schmückte ihn mit der Präsidentenkette. Die dazugehörige Kappe überreichte ihm Heinz Kohler – und auch das reich geschmückte Zepter - überreicht von Werner Treiber - durfte nicht fehlen.... fertig war er der neue Sitzungspräsident. Für seine Amtszeit wünschte er sich in der nun folgenden Antrittsrede, dass die Stadträte nach Wunsch des Bürgermeisters eine Stadtkapelle gründen und bis Aschermittwoch ein paar Stücke einstudieren sollten. Auch über die Besetzung der Instrumente hatte er genaue Angaben vorzulegen... es sei zwingend erforderlich, dass wenigstens ein Trauermarsch geübt wird, da dieser am Aschermittwoch dann benötigt werde. Den Schlüssel gab Trudbert Orth diesmal freiwillig heraus. Der Sieg wurde abschließend gemeinsam bei „Weck, Worscht und Sekt“ (der von der Stadt spendiert wurde)“ gefeiert.



Jens Schneider und Hans-Jürgen Herrenkind bedankten sich recht herzlich bei der anwesenden Bevölkerung für die tatkräftige Unterstützung mit einem dreifachen „Epele – helau“ und luden ein, Gast bei unserer großen Prunksitzung am 30.01.2016 in der Rudolf-Wild-Halle zu sein.

Karten erhalten Sie bei Sonja Treiber unter der Rufnummer 06221/76 45 40. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Die Camapagne ist nun eröffnet. Die Garden werden wieder losziehen und den Eppelheimer Carneval Verein in der Region präsentieren. Gleich am Sonntag findet der erste Auftritt der Jugend-Garde, der Aktiven Garde und unseres Jugend-Mariechens Mia Schmitt bei den Pilwen in Mannheim statt.

Keglerverein 1962 Eppelheim



DCU-Pokal, 2. Runde Männer. Der VKC Eppelheim I hat die Endrunde im DCU-Pokal Mitte Juni des nächsten Jahres in Ettlingen erreicht. Die erste Mannschaft des Vollkugelclubs musste sich in der Gruppe C in Bayreuth Rot-Weiß Sandhausen mit 13 Kegeln geschlagen geben. Das lag vor allem an der überragenden Vorstellung des Sandhäusers Sören Busse, der mit 498 Kegeln einen neuen Bahnrekord erzielte. Die vier Eppelheimer boten eine geschlossene Leistung mit Ergebnissen zwischen 462 und 480. Der zweite Platz war nie gefährdet. Enttäuschend war die Vorstellung des VKC Eppelheim II, der noch hinter Gastgeber und Regional-Oberligisten Morenden Bayreuth und hinter Verbandsligist Brühl den letzten Platz belegte. Benjamin Waldherr startete noch gut mit 450 Kegeln, doch dann war Patrick Mohr völlig von der Rolle und kam nur auf 382. „Damit war es für die Zweite vorbei“, kommentierte Tobias Lacher.

Ergebnisse: VKC Eppelheim 1887 Kegel (Lacher 480, Aubej 471, Cartharius 474, Jacobsen 474), VKC Eppelheim II 1694 Kegel (Waldherr 450, Mohr 382, Loy 423, Ebert 439).

Vorschau Topspiel:

Am Samstag, 22. November, kommt es um 16 Uhr in der Classic Arena zum Topspiel zwischen dem VKC Eppelheim und Rot-Weiß Sandhausen. Beide Teams sind derzeit punktgleich und kämpfen mit dem dritten Spitzenteam, Olympia Mörfelden, um die deutsche Meisterschaft.

Termine, Bundesliga Männer, Samstag, 21. November: VKC Eppelheim – Rot-Weiß Sandhausen.

2. Bundesliga Männer, Samstag, 12 Uhr: VKC Eppelheim II – Rot-Weiß Sandhausen II.

Bundesliga Frauen, Sonntag, 15 Uhr: DSKC Eppelheim – SG BW/ GH Plankstadt.

2. Bundesliga Frauen, Sonntag, 13 Uhr: DSKC Eppelheim II – Vollkugel Ettlingen.

Alle Spiele finden in der Classic Arena statt. Michael Rappe

Obst- und Gartenbauverein



Der Obst- und Gartenbauverein lädt seine Mitglieder, Freunde und Interessierte ein zur Winterfeier am

**Samstag, den 28. November 2015, um 18 Uhr,
im Restaurant Sole D'Oro.**

Mit Bildern von Vereinsaktivitäten freuen wir uns auf einen kurzweiligen Abend.

Sängerbund Germania



Ein Chor des Sängerbunds
Germania Eppelheim e.V.



Leitung:
Kim Boyne,
Christian Jungblut

mit Songs von:
Adele, Simon & Garfunkel,
Michael Jackson, uvm.

Eintritt frei

ELEMENTS

29.11.2015, 17 Uhr, Josephskirche, Eppelheim

Literatur- und Geschichtskreis

Der Literatur- und Geschichtskreis Eppelheim



lädt ein am

Freitag, den 27. November 2015,

um 19 Uhr,

zu einer Lesung aus



Es lesen:

Ilse Bührer, Bernhard Reißfelder, Christiane und
Hans-Eberhard Steffen

Drei Generationen von Frauen werden hier vorgestellt. Die Älteste kam am Kriegsende aus Ostpreußen, die Jüngste, ihre Enkelin, verlässt Hamburg für das "Alte Land", wo ihre Tante wohnt: "Zwei Frauen, ein Herd, das war niemals gut gegangen". Vielleicht geht es doch gut, dank eines kleinen Jungen... Städte, die aufs Land flüchten, um das Paradies zu finden; Bauern, die zwischen Tradition und Moderne schwanken. Dazu die Gespenster eines alten Hauses, das Parfüm und die Farben des Kirchen- und Apfellandes...

Stadtbibliothek Eppelheim, Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim
Der Eintritt ist frei!

Schützenvereinigung



**Mitglieder der Schützenvereinigung unter
der Fahne des BDMP e.V. erfolgreich:**

Silbermedaille bei den European Championships

Das Sportjahr 2015 des BDMP e.V. kann seit Ende Oktober als abgeschlossen betrachtet werden. Der BDMP (Bund der Militär und Polizei Schützen) ist ein Verband, der sich hauptsächlich dem Großkaliberschießsport verschrieben hat.

Die Aktivitäten der Schützen dieses Verbandes finden auf regionalen, nationalen und internationalen Wettbewerben statt. Die Nationalteams dieses Verbandes konnten bisher bei internationalen Vergleichen viele Titel für sich verbuchen.

Um die hervorragenden Leistungen von Mitgliedern der Schützenvereinigung Eppelheim, die unter anderem auch in diesem Jahr, unter dem Dach des BDMP ihre Wettkämpfe ausgetragen haben, entsprechend zu würdigen, folgen nachstehend die Platzierungen auf dem Treppchen.

Kurzaffen

Alexander Best

Adolf Kolb

3xGold

1xGold 1xSilber, 2xBronze

Thomas Kreichgauer	6xGold, 4xSilber, 4xBronze
Bernhard Lucke	3xGold, 1xSilber, 1xBronze
Langwaffen	
Uwe Schneider	2xGold
Klaus Schwegler	3xSilber, 1xBronze

Zu würdigen ist die Leistung unseres Schützen Klaus Schwegler, der als Mitglied des F-Class Rifle National Team die Silbermedaille im Wettkampf "International Teams" bei den European Championships gewonnen hat.

Die Europameisterschaften fanden im September wieder in England statt. Es waren 240 Schützen zugelassen. Die Herkunft der Schützen erstreckte sich von den britischen Inseln im Westen bis nach Russland im Osten, aus Spanien und Italien im Süden bis nach Schweden im Norden.

Die Anzahl der Schießen waren über 3 Tage angesetzt. Am ersten und am zweiten Tag waren jeweils 3 Schießen zur Ermittlung des Einzel- Europameisters zu absolvieren. Die Distanzen von der Feuerlinie zum Ziel betragen dabei 800, 900 und 1000 Yard. Am 3ten Tag fand das eigentliche Team Schießen statt, das auf 900 und 1000 Yard geschossen wurde. Die Briten waren wieder nicht zuschlagen, aber die Italiener konnten diesmal mit 2 Ringen Differenz auf den 3ten Platz verwiesen werden.



SG Poseidon



Saisonabschluss beim 42. Neckargemünder Berglauf

Nach dem Saisonhöhepunkt Ironman Hawaii und dem darauf folgenden trainingsmäßigen „Herunterfahren“ aktivierte Nadine Bucci von der SG Poseidon Eppelheim nochmals ihre Läuferbeine bei einer Traditionsveranstaltung in der Region, dem Neckargemünder Berglauf. In einer Zeit von 54:41 Minuten für die Strecke von 11,8 km und 450 Hm erreichte Sie das Ziel auf dem Königstuhl als zweite Läuferin und als Dritte in der Mixed-Teamwertung mit Ihrem Radpartner Gerhard Winkler von der TSG Wiesloch. Der zweite Teilnehmer von der SG Poseidon, Torsten Pahl, verpasste die angepeilte 1-Stunden-Marke nur knapp.

Ergebnisse: my1.raceresult.com/42738/results

Bericht und Bilder: laufreport.de/archiv/1115/neckargemuend/neckargemuend.htm

Badische Wintermeisterschaften 2015

Bei den Badischen Wintermeisterschaften am 07./08. November in Singen holten die Schwimmer der SG Poseidon 11 Medaillen für Eppelheim! Drei Badische Jahrgangstitel, drei Silber- und fünf Bronzemedailles war die erfolgreiche Ausbeute. Zusätzlich wurden noch drei vierte Plätze erzielt und ein Meistertitel fiel leider aufgrund einer Disqualifikation weg. Obwohl sie nur mit acht Schwimmern gestartet waren, landeten sie somit im Mittelfeld des Medaillenspiegels bei den Altersklassen. Das neue Trainingskonzept hat sich bewährt, bei 40 Starts wurden 30 Bestzeiten erzielt. Phillip Kress (2002) holte die Jahrgangstitel über 100 und 200 m Brust, Silber über 100 m Freistil und 200 m Schmetterling und Bronze über 200 m Lagen und 200 m Schmetterling. Jonathan Timmel (2000) konnte den Jahrgangstitel über 100 m Brust gewinnen und die Silbermedaille über 200 m Lagen. Adrian Trumpa (2000) gewann

die Bronzemedailles über 100 m Rücken und 400 m Freistil. Lasse Kuhn (2000) ebenfalls eine Bronzemedaille über 200 m Brust. Zweimal auf dem undankbaren vierten Platz landete Florian Siemund (2001) über 100 und 200 m Brust. Tjark Herzog (2000) und Frederik Ahn (2003) überzeugten durchweg mit neuen Bestzeiten und platzierten sich knapp hinter den Medaillenträgern auf fünften Plätzen. Der jüngste Starter der Poseidon Eppelheim, Benjamin Siemund (2003), konnte bei seiner ersten Teilnahme an Badischen Wintermeisterschaften bei seinen Rennen ebenfalls mit neuen Bestzeiten aufwarten und landete im guten Mittelfeld. Die 4*50 m Lagenstaffel der Männer erzielte mit 01: 58,17 eine Vereinsjahresbestleistung. Zwei ebenfalls für die Meisterschaft qualifizierten Schwimmerinnen, Jule Kietzmann (2001) und Valerie Steigleder (1999), konnten leider aus persönlichen Gründen nicht am Wettkampf teilnehmen. Trainer Peter Brauch war hoch erfreut über den mit Bravour gemeisterten ersten Höhepunkt der Schwimmsaison 2015/2016!



TVE Handball www.tv-eppelheim.de



Ergebnisse und Berichte:

Samstag, 14. November 2015

Landesliga (Männer): TSV Malsch – TVE23:19 (11:13)

Von den „Füchsen“ vernascht

Schmerzhaft musste der TV Eppelheim beim Gastspiel in der Reblandhalle, der Heimstätte des TSV Malsch, erleben, dass die Bäume nicht in den Himmel wachsen, denn nach fünf siegreichen Partien setzte es bei den dortigen „Füchsen“ mit 23:19 (11:13) eine unerwartete Niederlage, die in einer desolaten Angriffsleistung in der zweiten Spielhälfte begründet war.

Wieder einmal musste man auf den erkrankten Abwehrchef Sebastian Dürr verzichten, aber das spielte zunächst keine Rolle, denn die Deckung stand auch so recht stabil, nur im Angriff fiel es den Gästen schwer, Lücken in der körperlich überlegenen Formation der Hausherren zu finden. Dennoch ging man durch Tore von Christopher Föhr und zwei von Robin Erb verwandelten Strafwürfen mit 2:4 in Führung, die aber bald wieder aufgezehrt war, weil man sich in der Folge zu viele Fehlwürfe leistete (6:5). Doch dann hatte Sebastian Scheffzek sein Visier justiert und als er zum vierten Mal eingesetzt hatte, schien beim 8:11 das Spiel des TVE in die richtigen Bahnen gelenkt zu sein, obwohl man kurz vor dem Halbzeitpfiff noch ein Tor des besten Gastespielers Wacker hinnehmen musste, und das bei doppelter Überzahl.

Die Strafzeit, die sich Sebastian Scheffzek kurz vor dem Wechsel eingehandelt hatte, erleichterte den Malschern nach der Halbzeit dann auch zum Ausgleich zu kommen, und von nun an fiel es den Gästen aus Eppelheim immer schwerer, einen knappen Vorsprung zu behaupten, zumal Patrick Brendel zweimal kurz hintereinander eine Zwei-Minuten-Strafe absitzen musste. Als die „Füchse“ erstmals in Führung gingen (17:16), nahm Trainer Eduard Heier seine Auszeit (44.Minute) und prompt gelang es Michael Hofmann mit einem Doppelschlag, seine Farben wieder in Front zu bringen. Aber dann war es vorbei mit der Herrlichkeit. Die folgenden Würfe gingen am Tor vorbei oder wurden von dem sich nun erheblich steigernden Torhüter der Hausherren, Sebastian Eisend, gehalten, die Kreisanspiele landeten beim Gegner und so war es nicht weiter verwunderlich, dass der TSV, der nun Blut geleckt hatte, das Spiel zu seinen Gunsten bog und schließlich einen Heimsieg landete, der sich lange nicht abgezeichnet hatte.

Im Eppelheimer Lager war man entsprechend frustriert, nur sechs Tore in der zweiten Spielhälfte stellen einen absoluten Minusrekord dar. Zu schwer fiel es, die kompakte Abwehr der Hausherren zu knacken, zu langsam waren die Passfolgen, zu uninspiriert das Kreisläuferspiel, zu schwach die Abschlüsse aus dem Rückraum. Mit einer Trefferquote

von nur 29% lässt sich nun einmal kein Spiel gewinnen, da kann eine Abwehr noch so gut arbeiten. Dass hier der Hebel angesetzt werden muss, hat selbstverständlich auch Eduard Heier erkannt „So schwach und fehlerhaft haben wir meines Wissens noch nie agiert, höchste Zeit, dass wir das Angriffsspiel wieder auf Vordermann bringen“. (we)

TVE: Kriechbaum, N.Brendel; P.Brendel (2), Geier, Stotz (1), Erb (3/2), Späth, Hofmann (4), Scheffzek (4), Föhr (5/2), Stroh, Müller

Weitere Spiele:

A-Jugend (männlich) Badenliga: SG Stutensee – TVE 31:24 (12:14)
 Stutensee einmal mehr keine Reise wert

Zum fünften Mal innerhalb der letzten drei Jahre traf eine TVE-Jugendmannschaft in der Badenliga auf die SG Stutensee und sowohl in den Aufeinandertreffen während der beiden B-Jugend-Jahre als auch nun erstmals in der A-Jugend blieb das Eppelheimer Team dabei zweiter Sieger - diesmal triumphierte die SG mit 31:24 (12:14). Doch auch, wenn das Endergebnis eine andere Sprache spricht, so zeigt schon der Blick auf das Halbzeitergebnis, dass es diesmal so knapp war wie bisher noch nicht gegen diesen Kontrahenten, ein Sieg wäre diesmal vielleicht sogar im Bereich des Möglichen gewesen, wären am Ende nicht alle Dämme gebrochen. Doch am Ende kann hier eben nur der Konjunktiv verwendet werden.

Aber der Reihe nach. Ordentlich motiviert gingen die TVE-Talente ins Spiel, heiß gemacht von ihren Trainern Michael Hofmann und Robin Erb, für letzteren war es eine besondere Partie, schließlich liefen beim Gegner einige Spieler auf, die die Schule besuchen, an der er als Lehrer tätig ist. Und man erwischte die Gastgeber gleich auf dem falschen Fuß, die 6:0-Abwehr mit Felix Schäfer im Tor stand zunächst bombig, und auch vorne lief der Ball gut, sodass nach sechs Minuten ein etwas überraschendes 1:4 für den TVE von der Anzeigetafel prangte. Leider gelang es in dieser Phase nicht, alle Angriffe sauber zu Ende zu spielen, vielmehr luden einige technische Fehler den Kontrahenten zu Kontern ein, sodass dieser nach einer Viertelstunde wieder auf Remis (7:7) stellen konnte. Doch auch durch die erste Führung (9:8) der Hausherren ließ sich der Eppelheimer Nachwuchs nicht aus der Ruhe bringen, unter anderem durch drei Scheuermann-Tore konnte die Führung zurückerobert und schließlich sogar mit einem Zwei-Tore-Vorsprung in die Pause gegangen werden.

Natürlich war in der Kabine während dem Eppelheimer Halbzeitgespräch allen bewusst, dass es noch ein weiter Weg werden würde, um möglicherweise tatsächlich etwas mitnehmen zu können, doch mit der Kampfkraft und der Moral, die schon im ersten Durchgang an den Tag gelegt worden war, wollte das Team auch im zweiten Abschnitt zu Werke gehen. Und das gelang zunächst, zwar konnte Stutensee recht zügig zum 16:16 ausgleichen, doch abermals kam der TVE auf und als Robin Gassert zum 16:19 nach 40 Spielminuten einwarf, schien eine Sensation nicht mehr völlig fern. Leider gingen jedoch nun langsam die Ideen in der Offensive aus, immer wieder rannte man sich in der gegnerischen Deckung fest und das hatte Folgen, vier Minuten später waren die Hausherren auf einmal mit 20:19 in Front. Noch zweimal konnte Johannes Spannagel, der seine gute Form aus der Vorwoche bestätigte, zum 20:20 und kurz später zum 21:21 ausgleichen, doch dann kam ein völliger Bruch ins Gästespiel. Die SG-Abwehr stand nun wie ein Bollwerk, gleichzeitig agierte der Eppelheimer Angriff pomadig und ideenlos, auch eine Auszeit und verschiedene Auswechslungen konnten den Abwärtstrend nicht aufhalten. Letztlich sollten in der Schlussviertelstunde nur noch drei eigene Treffer gelingen, demgegenüber trafen die Gastgeber gegen die nun immer mehr resignierende TVE-Deckung inzwischen nach Belieben und so ging es schließlich dahin.

Am Ende stand damit eine vom nackten Ergebnis her sicher zu deutliche Niederlage, wie geschildert hatten sie Eppelheimer Jungs lange Zeit teuer verkauft. Daher sollte die gezeigte Leistung durchaus Mut machen, auch wenn es bedenklich stimmt, dass in den letzten Partien immer wieder in der zweiten Halbzeit ein Einbruch erfolgt. Hier gilt es den Finger in die Wunde zu legen, um nach nun zwei Pleiten hintereinander bald wieder in die Erfolgsspur zurückzukehren. (re)

TVE: Schäfer, Strenge; Scheuermann (7/2), Will, Gassert (2), Geier (3), Schmitt, Marz (5), Schuhmacher (1), Spannagel (6), Dennhardt, Bräumer, Strunz.

2. Kreisliga (Damen): TSV Handschuhsheim – TVE 20:21

Sonntag, 15. November 2015

B-Jugend (männlich) Landesliga: SV Waldhof MA – TVE 19:26

2. Kreisliga (Männer 2): TSV Malsch II – TVE II 23:28 (12:16)

Fuchsbau durch Nattern erobert

Es waren 49 Minuten gespielt als Leo Holtmann mit norddeutscher Coolness einen Siebenmeter zum 19:24 im Gegnertor unterbrachte: spätestens ab da war die Partie entschieden und die Nattern konnten ihren dritten Sieg in Serie feiern. Adrian Geier, Steffen Wallberg, Daniel Sauer und nochmals Leo Holtmann ließen weitere Treffer folgen, sodass ein leistungsgerechtes 23:28 (12:16) von der Anzeige flimmerte.

„War heute mehr ein Sieg aus der Kategorie „hart erarbeitet“, als

„schön erspielt“. Aber zwei Punkte sind zwei Punkte“, bilanzierte Denker und Lenker Steffen Wallberg. Der Mittelmann verletzte sich am Daumen, biss jedoch auf die Zähne und spielte nach kurzer Pause durch. Malsch hatte große Probleme mit dem Eppelheimer Kreisspiel und dem starken 1:1-Verhalten von Spielern wie Simon van Huuksloot und Leo Holtmann. Im Positionsangriff taten sie sich schwer gegen die Natternabwehr, die Tore fielen meist von Außen oder im Konter. Die Nattern mussten auf den mit Leutershausen als Co-Trainer aktiven Rückraumkanonier Sebastian Metzler (daher blieb auch Maskottchen Natalie in Eppelheim) und auf den erkrankten Kreisläufer Rouven Schwegler verzichten. Dafür stand Dane Späth aus der Ersten am Kreis und in der Abwehr hervorragend seinen Mann, Carsten Geier aus der A-Jugend feierte dazu sein Debüt in der 1b.

Nach anfänglichem Abtasten fand der TVE ordentlich ins Spiel und befand sich eigentlich die ganze erste Hälfte in Führung. Der Pausenstand hätte durchaus höher stehen können, denn man vergab mehrere klare Einwurfchancen. Allerdings fiel das nicht ins Gewicht, denn näher als drei Tore (17:20, 44.) kam der Gastgeber nicht an die Nattern ran. In dieser Phase wurde es etwas hektisch auf dem Spielfeld, Andi Horvath und auch Minuten später Dominik Eipl sahen den Roten Konter. Doch die Gemüter beruhigten sich wieder und wirklich böartige oder gefährliche Aktionen waren sowieso auf der Platte nicht zu beobachten. Erwähnenswert ist vielleicht noch, dass selbst Daniel Sauer noch Siebenmeter verwerfen kann, der 25. war der erste Fehlwurf diese Saison. Als Trost bleibt ihm die Führung in der Torjägerliste trotz einem Spiel weniger als seine Konkurrenten.

„Wir haben uns jetzt mit 9:3 Punkten auf Platz drei der Tabelle geschoben und jetzt gilt es nächste Woche Ziegelhausen (Samstagabend) zu schlagen. Sicherlich für uns eine Unbekannte, allerdings sind wir zuhause eine Macht“, so Trainer Walter Erb als Fazit.

PS: In Hinblick auf die Terroranschläge in Paris am Freitag setzten beide Mannschaften vor dem Spiel ein Zeichen. Für Toleranz, Welt-offenheit und friedliches Miteinander, gegen Hass, Verblendung und Extremismus! (ku)

TSVM: Babutzka, Eisend; Stegmaier (5), M. Livaja (3), Hoffmann (5/1), J. Jenne (2), Eipl (2), S. Livaja (2), Linder, Förderer (1), Funkert, Schneider, M. Jenne (3/1).

TVE: Urbach, Kastl; Richter (1), Holtmann (3/1), Meyer (4), Späth (3), Horvath, C. Geier (1), Wallberg (4), A. Geier (1), van Huuksloot (1), Schneider (1), Sauer (9)

Vorschau – die nächsten Spiele:

Samstag, 21. November 2015

Landesliga (Männer): TVE – TSV Viernheim II, 19 Uhr

Auf den harten Boden der Realität wurde der TVE am vergangenen Samstagabend beim TSV Malsch zurückgeholt. Nach vorher fünf durchweg überzeugenden Siegen gegen fast ausschließlich besser platzierte Teams als die Malscher zeigte das Team von Ede Heier gegen den TSV zusammen mit der deftigen Niederlage in Wieblingen am zweiten Spieltag wohl seine schwächste Saisonleistung und musste völlig zurecht am Ende mit einer Niederlage aus der Reblandhalle abziehen. Bleibt zu hoffen, dass es ein Warnschuss zur rechten Zeit war, denn spätestens jetzt sollte wieder allen Beteiligten rund um den Turnverein aus Eppelheim klar sein, dass eine Platzierung im vorderen Mittelfeld, welche als Zielsetzung für die Runde ausgegeben wurde, alles andere als ein Selbstläufer werden wird. Dass die TVE-Männer dies verstanden haben, dürfen sie bereits wieder am Samstag beweisen, wenn mit dem TSV Amicitia Viernheim II (21.11. - Anpfiff 19 Uhr) der nächste nicht zu unterschätzende Kontrahent im Eppelheimer CSSC aufschlägt. Denn die Gäste sind ein bisschen eine Wundertüte, wenn man auf ihre bisherigen Ergebnisse blickt. Siegen gegen Leutershausen und in Bammental stehen Niederlagen daheim gegen Malsch sowie zuletzt auch vor eigenem Publikum gegen Schriesheim gegenüber. Insofern sollte der TVE auf alles gefasst sein, was da auf ihn zukommen mag. Vor allem der Rückraum der Gäste ist nicht zu unterschätzen, die „Zweite“ des TSV verfügt hier über einige gute Schützen wie beispielsweise Simon Lessle, der einen knallharten Wurf hat. Hier ist die Eppelheimer Abwehr also definitiv gefordert, wichtig wird zudem sein, dass auch der eigene Angriff eine bessere Performance abliefern als zuletzt beim Gastspiel in Malsch - nur 19 eigene Treffer waren der absolute Negativwert der laufenden Spielzeit. Bleibt zu hoffen, dass Ede Heier unter der Woche die richtigen Hebel in Bewegung setzen kann, um seine Mannschaft wieder in die Spur zu bekommen, schließlich sollen doch auch die Eppeler Zuschauer nach der Magerkost am letzten Samstag wieder voll auf ihre Kosten kommen. (re)

Weitere Spiele:

C-Jugend (männlich) Kreisliga: TVE – TSV Handschuhsheim, 11 Uhr

B-Jugend (männlich) Landesliga: TVE – SG Brühl/Ketsch, 13 Uhr

A-Jugend (männlich) Badenliga: TVE – SG Odenheim/Unteröwisheim, 15 Uhr

2. Kreisliga (Männer 2): TVE II – TSG Ziegelhausen, 17 Uhr

Vorstehende Spiele finden im Capri-Sonne-Sport-Center statt.

E-Jugend (männlich): JSG Sandhausen/Walldorf II – TVE, 13.30 Uhr,

Astoriahalle Walldorf
Sonntag, 22. November 2015
D-Jugend (männlich) Kreisliga: TVE – TSV Malsch, 13 Uhr, Capri-Sonne-Sport-Center

Theaterensemble „Wildfang e.V.“



Das Theaterensemble WILDFANG e.V. präsentiert
DIE ZWÖLF GESCHWORENEN
von Reginald Rose

19. + 20. + 21.
NOVEMBER 2015

BEGINN: 19:30 UHR

STADTBIBLIOTHEK EPPELHEIM

EINTRITT: 10 EURO

WK-Stellen: Bücherpunkt am Rathaus, Hauptstr. 93, Epp. (Tel. 06221 / 75 700 53)
Stadtbibliothek Eppelheim, Jahnstr. 1, 69214 Epp. (Tel. 06221 / 76 62 90)

THEATERENSEMBLE
WILDFANG E.V. www.theater-wildfang.de

Für die Vorstellungen am Donnerstag und Samstag gibt es keine Eintrittskarten mehr!

Restkarten sind für die Veranstaltung am Freitag, den 20.11., an der Abendkasse erhältlich.

VDK

Reisen – auch mit Handicap VdK-Infoveranstaltung am 26. November

„Erlebnisreiche Reisen auch mit Rollstuhl? Ja!“, betont der Sozialverband VdK. Er veranstaltet am 26. November in Stuttgart, gemeinsam mit dem Beratungszentrum für Technische Hilfe, eine landesweite Info-Veranstaltung zum Thema „Barrierefreies Reisen“. Im Begegnungszentrum „Altes Feuerwehrhaus“ (barrierefreier Zugang), Möhringer Straße 56, 70199 Stuttgart (Süd), referiert Johann Kreiter, Preisträger des Tourismusausschusses der Bundesregierung und selbst Rollstuhlfahrer, über „Tourismus für alle“. VdK-Mitglied Reiner Steeb von „Müller Reisen“ informiert über seine Erfahrungen mit barrierefreien Reisen und das Reiseunternehmen Schlienz berichtet über seine langjährigen Reiseerfahrungen im Behindertenbereich. Zudem spricht der neue Behindertenbeauftragte der Landeshauptstadt, Walter Tattermusch. Beginn ist um 14 Uhr, Ende gegen 17.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Verbindliche Anmeldung bis zum 21. November bei Jürgen Krämer, VdK-Vorsitzender von Stuttgart-Heslach: j.u.w.kraemer@t-online.de, Telefon (07 11) 83 41 22.

Informationen, Kulturelles

Di 24.11 EPPELHEIM, Kath. Gemeindezentrum, Blumenstr. 33, 16.00 Uhr

Das bekannte Kölner Kindertheater Papiermond aus Köln zu Gast in Eppelheim: Gespielt wird: „Kasperle & der Sternschnupfen“

Ein Ereignis für die ganze Familie ab 3 Jahren

Nach einer Idee von Lukas & Gisela Golitschek (Bammental)

Und auch bei „Kasperle & der Sternschnupfen“ lautet das Motto wieder „Ein Lächeln zaubern“.

Es gibt ein Wiedersehen mit Maus Fridoline, dem gar nicht bösen Drachen, und so manch anderen Figuren aus der großen Papiermond-Puppenkiste.

In der neuen Geschichte gilt es wieder für kleine und große Zuschauer mitzufiebern und mitzulachen, wenn Kasperle seiner quirligen kleinen Freundin Maus Fridoline zur Hilfe eilen muss. Denn, was passiert, wenn der Zauberer eine Kiste Sternstaub verliert, eine neugierige kleine Maus diese Kiste findet, und ihre Nase hineinsteckt? Sie bekommt einen kräftigen Sternschnupfen! Und um diesen wunderschön glitzernden, aber sehr anstrengenden Schnupfen wieder loszuwerden, bedarf es schon einer Dosis Drachenquellenwasser.

Die Drachenquelle allerdings liegt nicht gerade um die Ecke, und auf dem langen Weg lauern natürlich einige aufregende und lustige Abenteuer. Lasst euch überraschen...!!

Das Stück ist freigegeben für Kinder ab drei Jahren. Dauer ca. 40 Minuten.

Die Tageskasse öffnet jeweils ca. 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn. Die drei vorderen Reihen sind bei uns für Kinder reserviert. Eintritt pro Person 6.-Euro.

Weitere Infos auf <http://www.powerevent.beep.de>



Kleiner, romantischer Weihnachtsmarkt

Wo: Kleingärtner-Anlage-Himmelswiese.

Am: 21.11.2015 Beginn 14:00 Uhr.

Für Geschenkesucher, Plätzchen & Kuchenesser, Kaffee & Glühweintrinker, Spaziergänger & Sofasitzer. Gemütliches Beisammensein, für Jung & Alt.

Mit selbstgemachten Likören, Marmelade, Waffeln, versch. Kuchen, Weihnachtsguzel, Steak, Bratwurst, gegrillte Peperoni, Pilzpfanne, heißer Lumumba, Kinderglühwein, FC Bayern München Glühwein, angesetzter Dornfelder Glühwein & alles was das Herz begehrt.

Handarbeiten:

Adventskränze, Gestecke, Sterne & Engelsdeko, Schmuck, Windlichter & Lampen aus echten Straußeneiern, Handytaschen, Socken, Mützen, Schals, Handschuhe, Kinderpumphosen, Kinderschminken, Kosmetik und vieles mehr

Mit vorweihnachtlicher Musik stimmen wir uns auf die Adventszeit ein.

Do gema doch hi,odda net?



Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

100 Orte für Industrie 4.0 in Baden-Württemberg

Innovative Projekte gesucht - Nächster Bewerbungstichtag 31. Dezember

„100 Orte für Industrie 4.0 Baden-Württemberg“ ist ein offener Wettbewerb der Allianz Industrie 4.0 überschrieben, der ab sofort innovative und „anfassbare“ Lösungen für die Digitalisierung der Wertschöpfung in Industrie und Handwerk auszeichnet.

Der Wettbewerb richtet sich in erster Linie an Unternehmen als

Ausrüster und Anwender innovativer Lösungen. Kleine und mittelständische Unternehmen in Baden-Württemberg werden dabei besonders aufgerufen, ihre Ideen einzubringen.

Wer an diesem Wettbewerb teilnehmen möchte, wird gebeten einen Kurzfragebogen ausgefüllt per Mail oder über die Internetseite der Allianz Industrie 4.0 www.i40-bw.de einzureichen. Über die Bewertung und Auswahl für die „100 Orte“ entscheidet eine Expertenjury. Die Bewerbungsstichtage sind der 31. Dezember 2015, 31. März 2016 und 30. Juni 2016. Die Preisträger werden spätestens vier Wochen nach der Einreichungsfrist benachrichtigt und öffentlich bekanntgemacht.

AVR



Nächste Schadstoffsammlung der AVR Kommunal GmbH in Eppelheim

In vielen Haushalten fallen gelegentlich Produkte an, die umweltgefährdende Stoffe enthalten. Bei der Schadstoffsammlung der AVR Kommunal GmbH können diese Stoffe umweltgerecht entsorgt werden.

Am **Freitag, den 04.12.2015** können die Bürgerinnen und Bürger Schadstoffe von **14.00 bis 17.00 Uhr auf dem Parkplatz Rhein-Neckar-Halle, Maximilian-Kolbe-Weg**, beim Umweltmobil abgeben.

Schadstoffe, wie flüssige Farben und Lacke (außer Dispersionsfarben), Pinselreiniger, Energiesparlampen, Pflanzenspritzmittel, Rostschutzmittel, Spraydosen mit Restinhalt, Reinigungsmittel etc. aus Haushalten werden bei der Schadstoffsammlung in haushaltsüblichen Mengen angenommen.

Die Schadstoffe sollten aus Sicherheitsgründen in der Originalverpackung angeliefert werden und auslaufsicher verpackt sein, außerdem dürfen die einzelnen Gebinde nicht schwerer als 20 kg und nicht größer als 30 l sein.

Leere Farb-, Lackdosen und -eimer sowie leere Spraydosen gehören in die Grüne Tonne plus.

Aufgrund vermehrter Anfragen weist die AVR Kommunal GmbH ausdrücklich darauf hin, dass Dispersionsfarben (Wandinnenfarben) nicht beim Umweltmobil angenommen werden. Diese Farben sind ausgehärtet über die Restmülltonne zu entsorgen, da sie schadstoffarm und lösemittelfrei sind. Die leeren Behälter können über die Grüne Tonne plus entsorgt werden. Die Farben müssen ausgehärtet sein, nicht flüssig!

Autobatterien (Bleiakkumulatoren) unterliegen einer Pfandpflicht und werden vom Handel zurückgenommen. Aus diesem Grund können sie nicht beim Umweltmobil abgeliefert werden.

Altöl wird ebenfalls nicht bei der Schadstoffsammlung angenommen, da dies einer Sonderentsorgung zugeführt werden muss. Hier besteht eine Rücknahmepflicht für den Handel, Tankstellen nehmen ebenfalls Altöl an.

Die AVR Kommunal GmbH bittet die Bevölkerung, Schadstoffe nur zu den angegebenen Terminen beim Personal des Schadstoffmobils abzugeben, um Gefährdungen für spielende Kinder und die Umwelt zu vermeiden.

Veranstaltungskalender

Veranstaltungen vom 20. - 29. November 2015

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
19., 20., 21. Nov.	jeweils 19:30 Uhr	"Die zwölf Geschworenen" Kammerstück	Stadtbibliothek	Theaterensemble "Wildfang"
Fr. 20. Nov.	18:30 Uhr	Vernissage zur Kunstausstellung Günter Hornung "...capture the Moment!"	Galerie im Rathaus	Stadt Eppelheim
	20 Uhr	Blackwater Band - Konzert - irischer Folk	Rudolf-Wild-Halle/Foyer	Stadt Eppelheim
Mi. 25. Nov.	15:30-17 Uhr	Weihnachtsbasteln	Stadtbibliothek	Stadtbibliothek
	16:30-18 Uhr	Kliba Beratung	Rathaus, Zi. 35	Kliba/Stadt Eppelheim
	19 Uhr	Vereinsvertretersitzung	Belcanto (RWH)	Vereinsprecher/Vereine
Do. 26. Nov.	19 Uhr	Krimiabend in der Stadtbibliothek Petra Scheuermann liest aus "Schokoengel"	Stadtbibliothek	Stadtbibliothek
	20 Uhr	Klavierkonzert mit Barbara Witter	Bühnenhaus RWH	Stadt Eppelheim
Fr. 27. Nov.	18 Uhr	Weihnachtsfeier Eppelheimer Liste	Gartenhütte G. Bamberger	Eppelheimer Liste
	19:33 Uhr	ECC Ordens- u. Eröffnungsball	Rudolf-Wild-Halle	ECC
Sa. 28. Nov.	ab 10 Uhr	Adventsbasar der evang. Kirchengemeinde	evang. Gemeindehaus	evang. Kirche
So. 29. Nov.		Großer Gardebball des ECC	Rudolf-Wild-Halle	ECC
	17 Uhr	"Elements" Konzert, 10 Jahre joyful voices	Josephskirche	Sängerbund Germania
Ausstellungen				
jeden 1. Freitag im Monat	14-17 Uhr	Besuchernachmittag im "1. Deutschen Hasenmuseum"	Wasserturm	Stadt Eppelheim
20. Nov. - 23. Dez.	zu den Öffnungszeiten	Kunstausstellung Günter Hornung "...capture the moment!"	Galerie im Rathaus	Stadt Eppelheim
Sportveranstaltungen				
So. 22. Nov.	ab 11 Uhr	Sportkegeln Bezirksliga 3/3	ASV Clubhaus	Alemannia 74 ASV Eph II
Sa. 28. Nov.	ab 12.30 Uhr	Sportkegeln Landesliga 2, Bezirks-, Kreisliga	ASV Clubhaus	SG ASV I-III
So. 29. Nov.	ab 12.30 Uhr	Sportkegeln Bezirksliga 3/1	ASV Clubhaus	Alemannia 74 ASV I